

Februar 2019 / 38 Jg. / Nr. 2

De Neftebacher

Neftenbach

Aesch

Hünikon

Riet



Gemeinde

Neftenbach
Mitteilungsblatt





Bodymotion

FITNESS FÜR KÖRPER UND GEIST

Montag

08.30 – 09.25	BODY PUMP	TATJANA
09.30 – 10.25	STEP	SILVIA
10.30 – 11.25	BODY BALANCE	SILVIA
14.00 – 15.15	SANFTES YOGA	GIULIANA
17.45 – 18.40	BODY BALANCE	SILVIA
18.45 – 19.40	TRX	DIANA
19.45 – 21.00	FLOW YOGA	SILVIA

Dienstag

07.00 – 07.30	CXWORX	SABRINA
09.00 – 09.55	LADIES GYM	SILVIA
10.00 – 11.00	FLOW YOGA	SILVIA
16.00 – 16.50	KREATIVER KINDERTANZ 4-6 J	HÉLÈNE
17.00 – 17.50	KREATIVER KINDERTANZ 7-9 J	HÉLÈNE
18.00 – 18.55	PILATES RÜCKBILDUNG	SIBYLLE
19.00 – 19.55	PILATES	SIBYLLE
20.05 – 21.00	BODY PUMP	TATJANA

Mittwoch

09.00 – 09.55	TRX-MIX	JORGE
10.00 – 10.55	PILATES	SILVIA
18.00 – 18.55	RÜCKEN PLUS!	HÉLÈNE
19.00 – 19.55	STEP	SILVIA
20.00 – 20.55	BODY BALANCE	SILVIA

Donnerstag

08.30 – 09.25	PILATES	SILVIA
09.30 – 10.25	ZUMBA	JORGE
10.30 – 11.25	PILATES	SILVIA
14.00 – 14.55	QI GONG	MARCELLA
AB 21.02.2019: 17.45 – 18.40	BALLETT WORKOUT	NICOLE
18.45 – 19.15	CXWORX	SABRINA
19.20 – 19.50	M.A.X.	SABRINA
20.00 – 21.00	SLOW DOWN YOGA	NATALIA

Freitag

07.15 – 08.15	MORNING FLOW	NATALIA
08.30 – 09.25	ZUMBA	JASMIN
09.30 – 10.25	BODYFORMING	REBEKKA
12.15 – 12.45	CXWORX	SABRINA
17.30 – 18.25	BODY PUMP	TAMARA
18.30 – 19.25	BODY BALANCE	TAMARA

Samstag

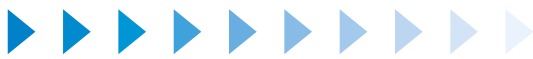
10.00-11.00	BODY PUMP	NICOLE
-------------	-----------	--------

Sonntag

ab 10.00	SURPRISE	TEAM
----------	----------	------

Kinderbetreuung auf Anmeldung | 079 288 66 93 | info@bodymotion-fitness.ch

Bodymotion Fitness | Wolfzangenstrasse 1 | 8413 Neftenbach | www.bodymotion-fitness.ch | gültig ab 07. Januar 2019



Gemeindepräsident Martin Huber und Schulpräsident Markus Ruf haben das Wort...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Neftenbach, in der Tössallmend, in Aesch, Riet, Hünikon, in den Hueben und Höfen

Im vergangenen Sommer sind die Schulpflege und der Gemeinderat in neuer Zusammensetzung in die neue Amtsperiode gestartet. In einer ersten Phase muss sich die Behörde neu finden und ausrichten. Der Start ist dem Gemeinderat sehr gut geglückt. Zu Beginn einer Amtsperiode sind jeweils die Ziele der Legislatur zu definieren. Das Motto unserer Gemeinde lautet «Neftenbach, die Gemeinde mit Weit-sicht». Der Gemeinderat will dem Motto folgen und die Gemeinde in diesem Sinn weiterentwickeln. Das wird in der Legislaturplanung 2019 bis 2023 gut sichtbar. Die vom Gemeinderat in der Legislaturplanung gesteckten Ziele sollen die Gemeinde weitsichtig voranbringen. Mit verschiedenen Massnahmen sollen die Ziele erreicht werden. Die Massnahmen betreffen alle Ressorts und können nur mit intensiver und guter Zusammenarbeit erfolgreich initiiert und umgesetzt werden.

Auch die Schulpflege ist in neuer Besetzung gut in die neue Legislatur gestartet. Im Rahmen einer Klausur und mehrerer Sitzungen haben wir die neuen Legislaturziele formuliert. Die Ziele stützen sich auch auf den Bericht der externen Schulevaluation, welcher Ende 2018 erschienen ist. Unsere Ziele, welche wir jährlich überprüfen werden, geben unserer Schule die Stossrichtung für die nächsten vier Jahre vor und werden auch das Schulprogramm und somit den Unterricht mitprägen. Unser oberstes Ziel ist es, an unserer Schule ein optimales Lern- und Arbeitsumfeld zu schaffen. Dazu soll das eigenverantwortliche Lernen der Schülerinnen und Schüler altersgerecht gefördert werden und sie sollen optimal auf die nächste Stufe vorbereitet werden. Durch den neuen Standort und eine vertiefte Zusammenarbeit wollen wir die Schulergänzende Betreuung noch enger in die Schule integrieren. Wir wollen auch, dass die Lehrpersonen kooperativ zusammen arbeiten, dass die Organisationsabläufe in der Schule verbessert werden sowie die Zusammenarbeit innerhalb der Einheitsgemeinde verstärkt wird.

Es bedarf aber nicht nur der konstruktiven Zusammenarbeit innerhalb der Behörden und Verwaltung. Damit wir die vielfältigen Qualitäten Neftenbachs bewahren und verstärken können, sind wir auch auf die Zusammenarbeit mit Ihnen angewiesen. Wirken Sie an der Entwicklung unserer Gemeinde und der Schule aktiv mit. Denn nur gemeinsam können wir erreichen, was uns allen wichtig ist: dass unsere Gemeinde ein Arbeits-, Bildungs- und Lebensort bleibt, der sich durch die verschiedensten Qualitäten positiv auszeichnet.

Ihnen, liebe Neftenbacherinnen und Neftenbacher wünschen wir schöne und erholsame Sportferien.

Ihr Gemeindepräsident, Martin Huber martin.huber@neftenbach.ch

Ihr Schulpräsident, Markus Ruf markus.ruf@schule-neftenbach.ch

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus Behörden und Verwaltung 3
Schule 14
Informationen aus öffentlichen Einrichtungen 15
Kirchenleben 18
Dorfgeschichte 25
Vereinsleben 26
Kleinanzeigen 31
Vereinsleben 32
Veranstaltungen 36
Dorfkalender 38
Notfallnummern/ Impressum/ Inserenten-Hinweise 39

Titelbild

Teggenberghütte Neftenbach 2018

Fotografiert von: Patrick Stettler



Beschlüsse des Gemeinderats

Kredit Ersatz Quelleitung und Brunnenstube

Die Quellwasserleitung im Gebiet Sunneberg stammt aus dem Jahr 1932. Es handelt sich um eine Asbestzementleitung mit mindestens einer Leckstelle, die nicht genau geortet werden kann. Die jetzige Leitung ist zudem zu klein dimensioniert. Die Leitung ist auf der Länge von ca. 250m zu ersetzen. Die Brunnenstube Nr. 444 soll gleichzeitig auch ersetzt werden, da sie nicht mehr den heutigen Vorschriften entspricht. In der Investitionsrechnung 2018 sind Kosten von CHF 110'000.- enthalten. Die Planung ergab eine Kostenschätzung von CHF 90'000.-. Der Gemeinderat hat den entsprechenden Objektkredit bewilligt.

Kanalisationsunterhalt

Im Jahre 2004 wurde die bestehende Kanalisation anhand von Kanal-TV Aufnahmen auf Schäden überprüft. Bei der Durchsicht der vorhandenen Unterlagen im letzten Jahr stellte man fest, dass an diversen Kanalisationen die damals festgestellten Schäden nie behoben wurden. Undichte Entwässerungsleitungen bergen Gefahr, dass einerseits austretendes Abwasser Boden und Grundwasser verunreinigt und andererseits eindringendes Grund- und Sickerwasser (d.h. Fremdwasser) die Abflusskapazität vermindert und die Reinigungseffizienz der Kläranlage beeinträchtigt. Dazu hinterlässt unser Abwasser teilweise so starke Kalkablagerungen, dass es zu Rückstau mit der Folge von Überschwemmungen kommen kann. Um die tatsächlichen Kosten einigermaßen feststellen zu können, wurden diese Kanalisationsabschnitte diesen Herbst gespült und neue Kanal-TV-Aufnahmen gemacht. Aufgrund der Aufnahmen wurde eine Submission durchgeführt. Den für die Sanierung notwendigen Objektkredit von CHF 175'000 hat der Gemeinderat bewilligt und die Arbeiten vergeben.

Budget 2019 des Spitex-Zweckverbandes

Die Betriebskommission des Zweckverbandes Spitex Neftenbach-Pfungen-Dättlikon hat das Budget erstellt. Der Gemeinderat Neftenbach hat dieses mit einem Defizit von total CHF 597'380.-, Anteil Neftenbach CHF 268'821.-, genehmigt. Es sind keine Investitionen geplant.

Budget 2019 des ARA-Zweckverbandes

Die Betriebskommission des Zweckverbandes Kläranlage Pfungen-Neftenbach-Hettlingen-Dägerlen-Dättlikon hat das Budget erstellt. Der Gemeinderat Neftenbach hat dieses mit einem Defizit von total CHF 797'170.-, Anteil Neftenbach CHF 317'410.-, genehmigt. Es sind Investitionen von CHF 50'000.- geplant.

Befristete Erhöhung von Stellenprozenten der Abteilung Gesellschaft

Der Gemeinderat hat im Januar 2018 die Schaffung einer Stelle für die Leitung der Abteilung Gesellschaft beschlossen. Damals ging man von einem Arbeitsumfang von 80 % - 100 % aus. Am 1. Juni 2018 hat Frau Moser die Stelle mit einem Pensum von 80 % angetreten. Die Stelle Leitung Gesellschaft wurde völlig neu geschaffen. Entsprechend ist am Anfang der Aufwand für den Aufbau und die Organisation der Stelle, die Definierung der Prozesse, Schnittstellen und Abläufe sowie die Vernetzung sehr gross. Trotz der Beschränkung auf das Wesentliche, den Verzicht oder die Verschiebung von vorgesehenen Aufgaben und Leistungen reichen die Stellenprozente in der Initialisierungsphase nicht aus. Der Gemeinderat hat für den weiteren Aufbau und die Etablierung der Stelle das Arbeitspensum der Abteilungsleitung Gesellschaft befristet vom 1. Dezember 2018 bis 31. Dezember 2019 von 80 % auf 100 % erhöht.

Genehmigung des Protokolls der Gemeindeversammlung

Das neue Gesetz enthält in Bezug auf die Führung des Protokolls nur minimale Vorschriften. So sind die Gemeinden lediglich verpflichtet, über die Verhandlungen ihrer Organe und Behörden Protokoll zu führen. Beim Protokoll muss es sich mindestens um ein Beschlussprotokoll handeln, das die Beschlüsse, die Wahlergebnisse und die Beanstandungen zum Verfahren festhält. Generell muss das Protokoll gewährleisten, dass die Aufsicht über die Gemeinde im Allgemeinen und die einzelnen Behörden im Besonderen im gesetzlich vorgegebenen Rahmen tatsächlich wahrgenommen werden kann.

Im Gegensatz zum bisherigen Recht fehlen im neuen Gemeindegesetz Vorgaben zur Genehmigung des Protokolls. Zudem ist der Protokollberechtigungsrekurs im neuen Gesetz nicht mehr vorgesehen. Entsprechende Begehren sind inskünftig jedoch weiterhin im Rahmen eines ordentlichen Rechtsmittels möglich; eigenständig aber nur noch mittels Aufsichtsbeschwerde.

Mangels einer besonderen Regelung im neuen Gemeindegesetz wäre das Protokoll grundsätzlich an der nächsten Gemeindeversammlung von den Stimmberechtigten zu genehmigen. Es ist unzweckmässig, das Protokoll der Gemeindeversammlung durch die Versammlung selber abnehmen zu lassen. Der Abstand zwischen den Versammlungen ist dafür zu lange. In einem Gemeinde- oder Behördenersass kann eine Regelung für die Abnahme des Gemeindeversammlungsprotokolls getroffen werden. Die Regelung lediglich in einem Behördenersass ist zulässig, weil das Protokoll unter dem neuen Recht nicht mehr die gleiche Bedeutung aufweist wie nach altem Recht.



Bis 2017 musste das Gemeindeversammlungsprotokoll innert längstens sechs Tagen durch die Präsidentin oder den Präsidenten und die Stimmzählenden geprüft und unterzeichnet werden. Anschliessend wurde das Protokoll in der Gemeindeverwaltung öffentlich aufgelegt und auf der Homepage der Gemeinde publiziert und in der Gemeindekanzlei öffentlich aufgelegt.

Diese Lösung hat sich bewährt, weshalb daran festgehalten werden soll. Der Gemeinderat hat die Prüfung und Genehmigung des Gemeindeversammlungsprotokolls der Versammlungsleitung und den Stimmzählenden übertragen. Für die Prüfung soll jedoch neu eine Frist von fünf Arbeitstagen gelten. Anschliessend wird das Protokoll zusammen mit den Beschlüssen der Versammlung auf der Homepage publiziert. Zudem liegt es während der 30-tägigen Frist für eine Gemeindebeschwerde in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Eine Einsichtnahme ist jedoch gestützt auf das Öffentlichkeitsprinzip auch später ohne weiteres möglich.

Wasserleitungsersatz Aesch bis Riet, Abschnitt Krebsbach

Das Tiefbauamt des Kantons Zürich baute im Rahmen der Schulwegsicherung und der Erhöhung der Verkehrssicherheit den Rad- und Fussweg zwischen Aesch und Riet normgerecht um. Zusätzlich wurden unter der Rietstrasse vier Amphibientunnels gebaut.

Beim Beginn der Aushubarbeiten für die Amphibientunnels wurde die Wasserleitung ungewollt freigelegt. Dazu kam es, da die Wasserleitung viel höher als normalerweise verlegt war. Nur durch rasches Handeln mit Wiederauffüllen des Grabens durch den Tiefbauunternehmer konnte ein Bersten der aus dem Jahre 1958 stammenden Asbestzementleitung verhindert werden. Diese Wassertransportleitung dient als einzige Wasserzuleitung von Riet. Aufgrund der anhaltenden Gefahr eines Leitungsbruches, wurde dieser Leitungsabschnitt sofort ausser Betrieb genommen und ganz Riet musste über die Noteinspeisung von der Gemeinde Hettlingen her mit Wasser versorgt werden. Um die weiteren Bauarbeiten nicht zu verzögern, musste sofort eine Lösung gefunden werden. Im gleichen Abschnitt wurde auch die Strassenentwässerungsleitung vom Kanton wegen den neuen Amphibientunnels verlegt. Dieser Leitungsgraben konnte für die neue Wasserlei-



Einfach serviceorientiert

Wir verwöhnen Sie mit
individuellen Anlageideen.

www.zuercherlandbank.ch



**ZÜRCHER
LANDBANK**

Wir schaffen Möglichkeiten



tung genutzt werden. Der Graben wurde breiter ausgehoben und die Wasserleitung mit hineinverlegt. So konnte die neue Wasserleitung schnellstmöglich parallel zur alten Leitung verlegt und somit die Wasserversorgung Riet wieder sichergestellt werden.

Die Arbeiten wurden durch die vor Ort anwesenden Unternehmungen zu den mit dem Kanton vereinbarten Werkvertragspreisen ausgeführt. Dadurch entstanden Kosten von ca. CHF 80'000.-. Der Gemeinderat hat den notwendigen Kredit nachträglich als gebundene Ausgabe bewilligt.

Grundsteuerfälle

Der Gemeinderat ist seit Beginn der neuen Amtsdauer 2018-22 zuständig für die Grundsteuerfälle. Eine Grundsteuerkommission bestehend aus dem Ressortvorstand Finanzen Urs Müller, dem Gemeindepräsidenten Martin Huber und dem Bauvorstand Beat Brandenberger prüft die Geschäfte zuhanden des Gemeinderates. Der Gemeinderat hat 21 Grundsteuerfälle veranlagt mit insgesamt netto Steuererträgen zugunsten der laufenden Rechnung der Gemeinde von CHF 345'632.20. Im laufenden Jahr wurden somit netto Grundsteuererträge von CHF 1'173'141.15 veranlagt.

Besoldung Feuerwehr

Die Gemeindeversammlung hat am 28. November 2018 die neue Verordnung über die Entschädigungen der Behörden, Kommissionen und Funktionäre/innen im Nebenamt (Entschädigungsverordnung) genehmigt. Gemäss Art. 15 dieser Verordnung ist der Gemeinderat für die Festlegung der Entschädigung der Feuerwehr und des Zivilschutzes zuständig. Der Gemeinderat hat basierend auf den bisherigen Entschädigungen zuzüglich Teuerungszuschlag die Entschädigungen und Solde für die Feuerwehr mit Wirkung ab 1. Januar 2019 festgelegt.

Der Zivilschutz ist im Zweckverband Zivilschutz Winterthur-Land organisiert. Die Entschädigung muss entsprechend vom Zweckverband festgelegt und ausbezahlt werden.

Gemeindegeschreiber, Martin Schmid
Martin.Schmid@neftenbach.ch

IHR HAUSTECHNIK-PROFI AUS DER REGION!

STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG
SANITÄR + HEIZUNG + LÜFTUNG
GEWERBESTRASSE 6 TEL 052 242 82 00
8404 WINTERTHUR WWW.STAEHLI-HAUSTECHNIK.CH



Legislaturziele 2019 - 2023 des Gemeinderats

Der Gemeinderat war Anfang November in Klausur. Das Wochenende diente dem intensiven Austausch zwischen den bisherigen und den neuen Mitgliedern. Während zweier Tage wurden die Legislaturziele 2019 - 2023 erarbeitet. Anlässlich einer weiteren Sitzung wurden die Ziele bereinigt und abschliessend definiert.

- Die langfristige Ausrichtung und Entwicklungsziele der Gemeinde Neftenbach sind definiert.
- Die Inhalte des EGV-Projektes sind umgesetzt und etabliert.
- Der Rahmen bzw. die Anforderungen für die zukünftige ICT sind gesteckt, Abklärungen für die Realisierung sind eingeleitet.
- Liegenschaften im Besitze der Gemeinde werden hinsichtlich der zukünftigen Nutzung beurteilt. Basierend auf den Ergebnissen werden Ziele und Massnahmen definiert und wo möglich eingeleitet.
- Die Energiestadtrezertifizierung ist per 2019 gelungen und die Umsetzung des Massnahmenkataloges entsprechend eingeleitet.
- Die Gemeinde unterstützt nach Möglichkeit engagierte Vereine bei öffentlichen Anlässen mit dem gezielten Einsatz von Infrastruktur und eigenen Ressourcen.
- Der Steuerfuss bewegt sich ausgehend von den aktuellen 109% innerhalb einer Bandbreite von +/- 5%.
- Der Umfang und die Intensität der Altersarbeit werden durch den Gemeinderat bestimmt. Basierend auf den Ergebnissen werden Ziele und Massnahmen abgeleitet sowie das Alterskonzept überarbeitet.
- Das Sicherheitskonzept der Gemeinde wird laufend überprüft und bei Bedarf angepasst. Die Zusammenarbeit und Kommunikation mit der Polizei und dem Sicherheitsdienst wird vertieft.

Zu den einzelnen Zielen wurden auch erste Massnahmen definiert. Weitere Massnahmen werden an den nächsten Sitzungen erarbeitet. Die Massnahmen sind anschliessend aufeinander abzustimmen und über die Amtsdauer zu planen.

Legislaturziele 2019 - 2023 der Schulpflege

Die Schulpflege hat im Rahmen ihrer Klausur vom 1. Dezember 2018 die Legislaturziele 2019 - 2023 erarbeitet sowie dazugehörige Massnahmen, Überprüfungsmethoden bzw. -instrumente und Terminierungen festgehalten. Dieser Entwurf wurde am 19. Dezember überarbeitet und am 8. Januar zusammen mit der Schulleitung und den Lehrpersonenvertretern ausführlich diskutiert. Damit überprüft werden kann, ob und in welchem Umfang die Ziele erreicht werden, müssen zu jedem Ziel Indikatoren nach dem Prinzip smart «spezifisch, messbar, akzeptiert, realistisch und terminiert» definiert werden. Dies wird Thema an nächsten Schulpflegesitzungen sein.

Für den Zeitraum 2019 - 2023 wurden folgende Legislaturziele zur Vision «Wir wollen ein optimales Lern- und Arbeitsumfeld gestalten» festgelegt:

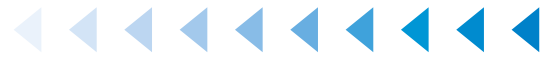
- Das eigenverantwortliche Lernen wird gefördert.
- Die Lernenden werden optimal auf die nächste Stufe vorbereitet.
- Die Kooperation innerhalb der Schule ist verbindlich geregelt.
- Die schulergänzende Betreuung ist fester Bestandteil der Schule Neftenbach.
- Die Organisationsstruktur und die vorausschauende Führung der Schule werden optimiert.
- Die finanziellen Mittel werden bewusst und effizient eingesetzt.
- Die Kooperation im Rahmen der Einheitsgemeinde wird verstärkt.

Für Geniesser.

schneider
küchenbau
schreinerel
8427 Freienstein
044 866 20 70

Küche umbauen?
Tipps und Gerätevorführungen gibt's am
Küchen-Apéro, Montag, 4. Februar, 17 - 20 Uhr

Wir planen und bauen Küchen – in der Region. www.schneider-kuechen.ch



office@e-heiniger.ch
www.e-heiniger.ch

- Alteisen und Metalle ■
- Entsorgungen ■
- Transporte ■
- Kranwagen ■
- Muldenservice ■
- Recycling ■

Privatkunden willkommen!

gross schreinerei
schreinerei • innenausbau • möbel



Ihre Schreinerei für Kleines und Grosses

- Planung
- Innenausbau
 - Kücheneinrichtungen
 - Badezimmereinrichtungen
 - Aussen-/ Innentüren
 - Schränke / Möbel
 - Parkett / Laminat / Kork
 - Restaurationen
 - Reparaturen

gross schreinerei gmbh

schaffhausenstrasse 113 | tel. 052 315 13 67 | www.gross-schreinerei.ch
8412 aesch / neftenbach | fax 052 315 47 10 | info@gross-schreinerei.ch

Blatter

Bauunternehmung

Ihr Bauprofi aus Seuzach:

- Hoch- und Tiefbau
- Umbauten
- Kundenarbeiten
- Aussenwärmedämmungen
- Bohr- und Fräsarbeiten

Mettlenstrasse 8 · Oberohringen · 8472 Seuzach
Tel. 052 320 07 20 · info@blatter-bau.ch · www.blatter-bau.ch

Gemeinsam entsteht Neues.

TEAM 7



cubus pure Home Entertainment -
reines Holz für optimalen Klang.

natürlich
wirz wohnen
WOHNIDEEN AUS MASSIVHOLZ

Wirz Wohnen AG · Tössalmend · 8413 Neftenbach
Telefon 052 3152751 · info@wirzwohnen.ch · www.wirzwohnen.ch



Durch die Baukommission erteilte Baubewilligungen

Von Mitte Dezember 2018 bis Mitte Januar 2019 wurden folgende Baubewilligungen erteilt

Im ordentlichen Verfahren:

Sachs Erika und Urs, Rebbergstrasse 7, 8915 Hausen am Albis; Projektverfasser: HFR Architekten AG, 8442 Hettlingen; Neubau Mehrfamilienhaus; Kat.-Nr. 1306; Brüelweg 5, Aesch, Kernzone

Zellweger Kaspar und Julia, Zürichstrasse 9a, Neftenbach; Projektverfasser: Architekturbüro Hannes Moos GmbH, 8400 Winterthur; Einbau 2 Zimmer, Galerie, Fenster, Dachflächenfenster, Sitzplatzüberdachung; Assek.-Nr. 305, Kat.-Nr. 4315; Zürichstrasse 9a, Neftenbach, Kernzone überkommunales Ortsbild

Stockwerkeigentümergeinschaft Seuzachstrasse 1, Neftenbach; Vertreter: Müller & Schuhmacher Treuhand und Immobilien AG, 8401 Winterthur; Parkplatz und Begrenzungspfosten; Kat.-Nr. 899, Seuzachstrasse 1, Neftenbach, Kernzone

Im Anzeigeverfahren:

STWEG Chlimbergstrasse 62-70, Stahel Manfred, Chlimbergstrasse 68, Neftenbach; Umgestaltung Zugangsbereich mit 3 neuen Abstellplätzen; Kat.-Nr. 3502; Chlimbergstrasse 62-70, Neftenbach, Wohnzone W2/25%

Fischbacher Marcel und Pieri Fischbacher Serena, Zürichstrasse 53g, Neftenbach; 4 Dachflächenfenster; Assek.-Nr. 505; Kat.-Nr. 3801; Zürichstrasse 53g, Neftenbach, Wohnzone W2/40%

Rajmohan Shanmuganathan, Rötelstrasse 12, Neftenbach; Wärmepumpe mit Ausseneinheit (nachträgliche Genehmigung), Assek.-Nr. 676; Kat.-Nr. 409., Rötelstrasse 12, Neftenbach, Wohnzone W2/30%

Christian Häni, Sekretär Baukommission
christian.haeni@neftenbach.ch

Wir gratulieren

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion freuen sich, Ihnen traditions-gemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

80. Geburtstag

02.02.1939 Hotz Walter
Zürichstrasse 8, Neftenbach

88. Geburtstag

28.02.1931 Rietiker Susanne
Rötelstrasse 17, Neftenbach

Ursula Jacobs, Einwohnerkontrolle
ursula.jacobs@neftenbach.ch



Halbjahresrückblick Ressort Gesellschaft

Im Frühjahr 2018 beschloss der Gemeinderat auf die neue Legislatur hin, alle gesellschaftlich relevanten Themen unter einem Dach zu vereinen, das Ressort Gesellschaft zu schaffen und eine Abteilungsleitung einzusetzen, welche wir in der Person von Claudia Moser fanden. Der nachfolgende Bericht soll einen Überblick über die vergangenen Monate in den einzelnen Teilbereichen geben.

Jugend

Im Jugendtreff «INpoint» hatten wir einen Personalwechsel zu verzeichnen. Das heutige Team mit Nicole Derisiotis und Christoph Biber leistet sehr gute Arbeit, was sich auch in den erfreulichen Besucherzahlen widerspiegelt. Dank sporadischen Einsätzen von Claudia Moser im «INpoint» hat der Gemeinderat auch einen viel direkteren Bezug zur Jugendarbeit. Die Vorbereitungsarbeiten in Richtung Gemeinschaftszentrum sind im Gange, damit das Gebäude von der Bevölkerung besser genutzt werden kann - sei es für Kindergeburtstage, Gymnastikgruppen oder Kurse in der Werkstatt.

Integration

Das Ausländergesetz (AuG) wird auf den 1. Januar 2019 durch das Ausländer- und Integrationsgesetz (AIG) ersetzt. Integrationsvereinbarungen und Festlegung von Spracherfordernissen sind darin verankert.

Was ändert sich für unsere Gemeinde? Unser Integrationskonzept beinhaltet bereits die Erstinformation für aus dem Ausland zuziehende Personen. Leider machten relativ wenige Personen von diesem freiwilligen Angebot Gebrauch. Mit dem neuen Gesetz dürfte sich dies jedoch ändern. Natürlich würde es uns freuen, wenn Zuziehende vermehrt an den Aktivitäten im Dorf teilnehmen würden. Ein deutscher Mitbürger erzählte mir einst, dass seine Integration zu einem grossen Teil durch die Aufnahme einer Vereinstätigkeit vorangetrieben wurde. Dies veranschaulicht die wichtige Rolle unserer Vereine in der Integrationsarbeit.

Soziales

In diesem Bereich erlebt unsere Gemeinde eine richtige Achterbahnfahrt. In den letzten zwei Jahren hatten wir fast eine Verdoppelung der zu behandelnden Fälle. Dazu gehören auch sehr viele Personen, die entweder nur kurz Sozialhilfe beanspruchten oder gleich wieder von Neftenbach weggezogen sind.

Es ist uns ein Anliegen, jede Person individuell zu betrachten und dann abzuwägen, ob sie wieder in den Arbeitsprozess integriert werden kann. Erfreulicherweise gelingt dies auch bei Neuzuziehenden recht gut.

Leider müssen wir eine starke Zunahme von Problemen in Familien mit Kindern feststellen, welche den Einsatz sonderpädagogischer Familienbegleitungen nötig machen. Diese Massnahmen werden vorgängig mit allen Beteiligten genau besprochen, sofern sie nicht von der Kindes- und Erwachse-

nenschutzbehörde (KESB) angeordnet werden. Natürlich ist dies für die Gemeinde mit hohen Kosten und Aufwänden verbunden, jedoch wollen wir damit weitere Massnahmen nach Möglichkeit verhindern. Eine externe Unterbringung in einem Sonderschulheim beispielsweise verursacht Kosten pro Jahr und Kind von über CHF 100'000. Selbstverständlich arbeiten wir in solchen Fällen sehr eng mit der Schule zusammen.

Die Aufhebung der Sozialbehörde ergab eine höhere Arbeitsbelastung für den Gemeinderat. Positiv daran ist der vertiefte Einblick und damit auch das Verständnis für die Fälle, welche manchmal äusserst komplex und auch kostenintensiv sind.

Asyl/Flüchtlinge

In diesem Bereich können wir von einer Entspannung der Situation sprechen. 14 Personen sind weggezogen, davon erhielten vier kein Asyl und mussten die Gemeinde verlassen. Derzeit warten noch drei Personen auf einen Asylentscheid. Ganz erfreulich ist ein Asylsuchender (bis anhin ohne Asylentscheid), der bereits wirtschaftlich selbstständig ist und auch von seinem Arbeitgeber sehr gelobt wird.

Generell sind wir gut unterwegs, da wir Asylsuchende bereits zu einem frühen Zeitpunkt gefördert haben, sei es mit Deutschkursen oder Arbeitsintegration, wo wir die schweizerischen Werte wie Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit vermitteln konnten. Erschwerend war sicher die zum Teil sehr lange Dauer bis zum Asylentscheid, die oft gegen drei Jahre tendierte. Dank unseren Integrationsvorleistungen können wir bereits auf einem guten Niveau mit den Integrationsmassnahmen beginnen. Dies spart uns Kosten, da die vom Bund zur Verfügung gestellten CHF 6'000 nicht ausreichen, wenn wir mit der Integration bei Null beginnen müssten.

Zudem erfolgte per 1. Juli 2018 eine gesetzliche Änderung. Diese besagt, dass vorläufig aufgenommene Ausländerinnen und Ausländer nur noch Leistungen der Asylfürsorge beanspruchen dürfen. Für die Gemeinden bedeutet dies zusätzliche Kosten, da wir nach dem Integrationsgesetz zur Integration dieser Personen verpflichtet sind. Eine funktionierende Integration liegt ganz in unserem Interesse, müssen wir doch nach sieben Jahren die vollen Kosten übernehmen. In weiser Voraussicht hat der Gemeinderat deshalb für 2019 einen Betrag von CHF 80'000 budgetiert, damit die schulischen Voraussetzungen geschaffen werden können, um die Leute in eine berufliche Ausbildung zu bringen. Dabei verfolgen wir zusammen mit der Asylorganisation Zürich (AOZ) den Ansatz, jede Person individuell zu betrachten und ihre Chancen abzuschätzen. Ich bin überzeugt, dass das in die Chancenförderung investierte Geld sehr gut angelegt ist. Ohne Arbeitsintegration würde uns ein junger Mensch in der Sozialhilfe weit über eine Million Franken kosten. Falls nun jemand denkt, viele würden sowieso in die nächste Stadt ziehen: Dies ist mit Status F (vorläufig aufgenommene Ausländerinnen und Ausländer) und Sozialhilfe nicht möglich, denn seit der letzten Gesetzesänderung sind sie an ihren Wohnort gebunden.



Am herausforderndsten ist sicherlich der Umgang mit den über 30-jährigen, die über keine schulische Ausbildung verfügen. Aber auch da tut sich hie und da ein Törchen auf.

Alter und Gesundheit

Diese beiden Gebiete möchte ich gemeinsam betrachten. Es war wegen vieler Berührungspunkte richtig, die Zusammenlegung zu realisieren. Zudem ist jede Gemeinde verpflichtet, eine Beratungsstelle für Alter und Gesundheit anzubieten. Eine gute Vernetzung aller Akteure (Pro Senectute, Spitex, die Kirchen, etc.) ist sehr wichtig. Neben einer vertieften Beratung der Betroffenen und deren Angehörigen auf der Gemeindeverwaltung ergibt oft erst ein Besuch zu Hause ein abgerundetes Bild der Situation.

Die bisherige Ortsgruppenleitung der Pro Senectute hat ihren Rücktritt eingereicht und es war nicht möglich, eine freiwillige Nachfolge zu finden. Um alle Aktivitäten weiterführen zu können, haben wir uns entschlossen, die Leitung, die Koordination der vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer sowie die Weiterführung der bestehenden Angebote von der Gemeinde aus zu übernehmen.

Somit können wir zusätzliche, interessante Angebote anbieten. Es beginnt mit der Information über den «Docupass», mit welchem von der Patientenverfügung bis zum Testament persönliche Anliegen für den Ernstfall festgelegt werden können. Weitere Dienstleistungen sind in Planung. Uns ist es sehr wichtig, dass sich unsere älteren Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohner in Neftenbach wohl fühlen. Gerne möchten wir die Nachbarschaftshilfe noch mehr stärken, damit unsere Seniorinnen und Senioren möglichst lange (auch mit der Hilfe der Spitex) zu Hause leben können. Da ist es vorteilhaft, wenn der Gemeinderat des Ressorts Gesellschaft auch in der Betriebskommission der Spitex vertreten ist.

Fazit

Der Aufbau des neuen Ressorts mit der Abteilungsleitung hat sich gelohnt. Die dringend notwendige Entlastung des Sozialvorstandes konnte umgesetzt werden. Wir sind noch nicht überall am Ziel, es war dem Gemeinderat aber klar, dass der Aufbau eine längere Zeit erfordern würde. Wir sind aber sehr gut im Fahrplan. Ich danke Claudia Moser für ihren enormen Einsatz im Aufbau dieser Stelle, danke aber auch der ganzen Verwaltung und dem Team vom Jugendtreff «INpoint» für die hervorragende Zusammenarbeit und Unterstützung. Der Dank geht auch an die Asyl-Organisation Zürich (AOZ) und das Kompetenzzentrum Soziale Dienste Seuzach, denn dank der guten Zusammenarbeit können wir unsere hochgesteckten Ziele erreichen.

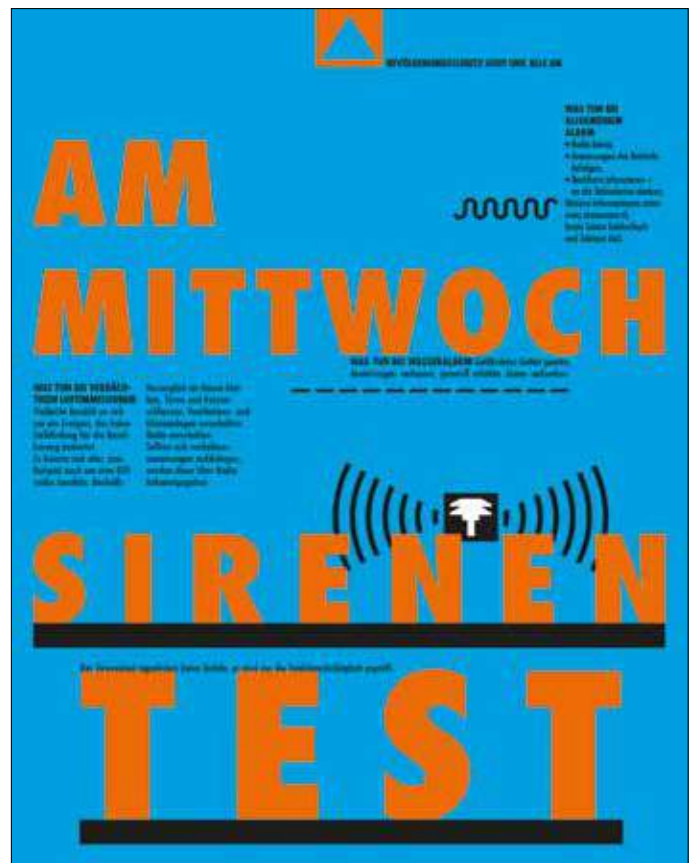
Gemeinderat Ressort Gesellschaft, Urs Wuffli
urs.wuffli@neftenbach.ch

Sirenentest am Mittwoch, 6. Februar 2019

Am 6. Februar 2019 wird in der ganzen Schweiz die Funktionsbereitschaft der Sirenen des Allgemeinen Alarms und des Wasseralarms getestet. Es sind keine Schutzmassnahmen zu ergreifen. Ausgelöst wird um 13:30 Uhr das Zeichen „Allgemeiner Alarm“: ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Wenn nötig darf der Sirenentest bis 14:00 Uhr weitergeführt werden. Ab 14:15 Uhr bis spätestens 16:00 Uhr wird in den Nahzonen unterhalb von Stauanlagen das Zeichen „Wasseralarm“ getestet welche im Kanton Zürich bei einer Zerstörung der Sihlsee-Talsperren die Bevölkerung in der Nahzone des Sihlsees alarmieren würden. Es besteht aus zwölf tiefen Dauertönen von je 20 Sekunden in Abständen von je 10 Sekunden.

Weitere Informationen über den Sirenentest

- Infos und Unterlagen sowie vorsorgliche Massnahmen zur Bewältigung bei Katastrophen und Notlagen unter www.alert.swiss.ch sowie der Alertswiss-App.
- Infos, Unterlagen & TV- und Radio-Spots zum Thema Sirenentest auf Teletext-Seite 680 der SRG-Sender sowie unter www.sirenenalarm.ch oder www.sirenentest.ch.





Die Abteilung Gesellschaft informiert

Infoveranstaltung Dokupass

**am Montag 25. Februar 2019
14:00-16:30 Uhr, im Chileträff**

**PRO
SENECTUTE**

Mit dem Inkrafttreten des neuen Erwachsenenschutzrechtes sind neue Formen der persönlichen Vorsorge für den Fall der Urteilsunfähigkeit im Gesetz verankert worden. Um Ihre persönlichen Anliegen, Bedürfnisse und Wünsche in Zusammenhang mit Krankheit, Pflege, Sterben und Tod umfassend festzuhalten, kann dies auf unterschiedlichen Wegen gestaltet werden. Egal in welchem Alter - Sie sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Zu folgenden Themen informiert Sie rechtlich bei diesem Anlass eine Sozialberaterin von Pro Senectute und beantwortet Ihre Fragen:

- Patientenverfügung
- Vorsorgeauftrag

Der gesamte Dokupass beinhaltet zusätzliche Themen:

- Anordnung für den Todesfall
- Anleitung zur Errichtung eines Testaments
- Vorsorgeausweis.

Persönliche Empfehlung von Claudia Moser:

Auch ich in meinen noch jungen Jahren bin mit dem Thema Vorsorge konfrontiert. Zum einen wegen meiner eigenen Grossmutter, aber es wird in ein paar Jahren auch meine Eltern betreffen. Zum anderen habe ich für mich persönlich entschieden, dass ich vorsorgen werde, damit meine Angehörigen meine Entscheidungen kennen und ich persönlich alles in meiner Macht Stehende vorbereitet habe. Ich kann mir sicher sein, dass mein eigener und persönlicher Wille umgesetzt wird. Ich möchte hier meine Selbstbestimmung wahrnehmen und diese auch nützen können. Und auch meine Familie ist aufgeschlossen dem Thema gegenüber

Gastgeber: Pro Senectute Ortsvertretung; In Zusammenarbeit mit der reformierten und katholischen Kirche und der politischen Gemeinde Neftenbach

Informationsbroschüren und Anmeldetalons liegen in der Gemeinde auf.

Anmeldung an: claudia.moser@neftenbach.ch oder bei der Gemeinde unter Tel. 052 305 06 77

Enkel- Trickbetrug: Infoveranstaltung der KaPo

Da leider die Kriminalität und Betrügereien auch vor Neftenbach nicht Halt machen, wollen wir Sie unterstützen, dass Ihnen nicht ein «Enkel» das Geld aus der Tasche zieht. In Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei Zürich laden wir sie gerne zu einem Info Nachmittag samt Kaffee und Kuchen ein, und wollen Ihnen dort die Möglichkeit geben, sich gegen Betrug und Abzocke zu rüsten.

Wann:

Mittwoch, den 10. April 2019, 14:00 bis 15:00 Uhr (anschliessend Kaffee und Kuchen)

Wo: Chileträff Neftenbach

Anmeldung an:

claudia.moser@neftenbach.ch

Überprüfung Ihres Hörvermögens



Eingeladen sind alle über 50, die sich gerne durch eine Fach-Person testen lassen möchten, wie gut ihr Hörvermögen ist. Mit dem kostenlosen Hörtest erhalten Sie zudem auch das Angebot, sich bei Bedarf ausführlich beraten zu lassen. Es werden vor Ort nur Hörtest gemacht, aber keine Hörgeräte verkauft.

Wann:

Montag, den 25. März 2019 von 8:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Wo:

Beim Gemeindehaus Neftenbach, im Bus von Amplifon

Claudia Moser, Abteilungsleitung Gesellschaft
claudia.moser@neftenbach.ch



ping:pong



ping:pong - Vorschule zur Frühen Förderung Ein Pilotprojekt für Familien mit Kindern im Vorschulalter

Kinder lernen spielend. Die Gemeinde Neftenbach bietet für Familien für die Einschulung im Kindergarten für das Schuljahr 2019/2020 die Möglichkeit, sich auf den Kindergarten vorzubereiten. Dafür sind ab Ende Januar bis August 2019 acht Termine vorgesehen, bei welchen sich Eltern und Kinder gemeinsam in der Gruppe auf den Kindergarten verbreiten können. Dies erfolgt in Zusammenarbeit mit den Kindergärten, um den Einstieg in den Kindergarten-Alltag zu erleichtern.

Die Termine werden nach dem Informationsanlass des Kindergartens vom 15. Januar 2019 fixiert, der 1. Termin findet bereits am 29. Januar 2019 statt.

Persönliche Empfehlung von Claudia Moser:

Der Kindergarteneintritt ist für ein Kind eine grosse Veränderung. Und um sich gemeinsam spielerisch darauf vorzubereiten, bin ich überzeugt, dass dieses Angebot den Eltern als auch Kindern sehr viel Sicherheit gibt und den Übergang erleichtert. Zudem ist es eine tolle Möglichkeiten mit dem Kind Qualitätszeit zu verbringen. Die Kinder untereinander und Familien können sich kennenzulernen.

Was bietet das Projekt?

- Informationen zum Kindergarten und kennenlernen des Kindergartens
• Anregung für die Unterstützungen Ihres Kindes
• Möglichkeit neue Spielideen mit Ihrem Kind auszuprobieren
• Austausch mit anderen Eltern
• Vielfältige Ideensammlung für zu Hause
• 5 Kinderbücher
• 8 Elterntreffen für je 2 Stunden auf 7 Monate verteilt (maximal für 12 Kinder)

Dieses Angebot wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Die Zusammenarbeit erfolgt mit den Kindergärten. Wenn Sie Interesse haben und noch mehr Informationen wünschen, dann melden Sie sich bei mir unter:

Tel. 052 30 50 677 oder claudia.moser@neftenach.ch.

Restaurant REBE GMBH advertisement featuring a Cordon bleu dish, a QR code, and a statue of Napoleon on a horse in front of a church tower.



Externe Schulevaluation der Schule Neftenbach

Alle fünf Jahre wird unsere Schule von der Fachstelle für Schulbeurteilung geprüft und beurteilt. In diesem Schuljahr war das wieder der Fall. Diese Evaluation entstand durch viele Interviews und anonyme Umfragen unter Schülerinnen und Schülern, Lehrpersonen, Eltern und Mitarbeitenden sowie durch Beobachtungen von Experten der Fachstelle. Da die Beurteilung somit breit abgestützt ist, gibt sie uns einen sehr guten Überblick über die Qualität unserer Schule. Der ausführliche Bericht und die Gespräche mit den Experten (fachliche Aussensicht) liefern uns wichtige Grundlagen für die Weiterentwicklung der Schule.

Die Gesamtbeurteilung fällt sehr gut aus und gegenüber dem letzten Bericht wurden in vielen Bereichen Verbesserungen erzielt. In den meisten Punkten erfüllt die Schule Neftenbach (Kindergarten-, Primar- und Sekundarschule) die Qualitätsansprüche umfassend. Eine ungenügende Beurteilung gab es nicht.

Hier einige Kernaussagen der Experten über die Schule Neftenbach:

«Die Schulgemeinschaft ist geprägt von einer wertschätzenden und umsichtigen Grundhaltung. Vielfältige Anlässe fördern stimmig das gemeinschaftliche Zusammenleben.» (Kindergarten und Primarschule)

«Die Lehrpersonen gestalten den Unterricht strukturiert und abwechslungsreich. Mit geeigneten Massnahmen schaffen sie ein lernförderliches sowie entspanntes Unterrichtsklima und pflegen einen respektvollen Umgang.» (Kindergarten und Primarschule)

«An der Sekundarschule Ebni herrscht eine freundliche und friedliche Atmosphäre. Das Schulteam fördert das Zusammenleben durch ansprechende Anlässe und Aktivitäten. Die Schülerpartizipation ist gut etabliert.»

«Die Jugendlichen fühlen sich wohl in den altersdurchmischten Klassen. Der Unterricht in den adL-Fächern orientiert sich an klaren Lernzielen und die Lektionen in homogenen Leistungsgruppen sind meist stimmig rhythmisiert.» (Sekundarschule).

Wer noch detaillierter Bescheid wissen möchte, findet auf der Homepage der Schule Neftenbach den Bericht der Fachstelle für Schulbeurteilung.

Im Namen der Schulpflege danke ich allen am Erfolg beteiligten Mitarbeitenden sowie allen ehrlichen und auskunftswilligen Personen, welche an der Umfrage mitgearbeitet haben.

Irene Stieger, Schulpflege
Ressort Entwicklung und Qualität

Schule Neftenbach
Schulverwaltung
Schulhaus Drei Linden
Postfach 157
8413 Neftenbach
Tel. 052 315 35 43
schulverwaltung@schule-neftenbach.ch



- ✓ überzeugt von der Wichtigkeit musikalischer Bildung?
- ✓ gut vernetzt in Neftenbach?
- ✓ flexibel und zuverlässig?
- ✓ erfahren und geschickt in organisatorischen und administrativen Belangen?

Per 1. August 2019 ist die Funktion

Ortsvertretung der Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung (JMSW)

neu zu besetzen.

Die Ortsvertretung

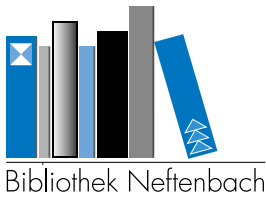
- ist Bindeglied zwischen der JMSW und der Schule/Gemeinde Neftenbach
- organisiert den Instrumentalunterricht der JMSW vor Ort
- sucht und vermittelt geeignete Unterrichtsräume
- informiert die Bevölkerung über das Angebot und die Veranstaltungen der JMSW
- unterstützt die Lehrpersonen der JMSW bei der Organisation von Schülerkonzerten sowie die Projektleitung bei der Organisation der Instrumentenvorstellung in der Region
- erstellt lokale Belegungspläne und Adresslisten aller Musiklehrkräfte der JMSW
- koordiniert die Instrumentenwartung in den Schulhäusern

Wenn Sie über gute Computerkenntnisse (MS-Outlook, MS-Word), ausgeprägte Fähigkeiten in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation, ein feines Gespür für den Umgang mit verschiedenen Bezugspersonen sowie Durchsetzungsvermögen und Beharrlichkeit verfügen, bringen Sie gute Voraussetzungen für diese spannende und vielseitige Funktion mit. Die Ortsvertretung ist der administrativen Schulleitung der JMSW unterstellt und wird jeweils am Ende des Schuljahres für ihre Arbeit entschädigt.

Interessiert?

Wir sind gespannt auf Ihre Bewerbung an die Adresse der Schulverwaltung – gerne in elektronischer Form.

Gertrud Vontobel, bisherige Ortsvertreterin mit langjähriger Erfahrung, Tel. 052 315 33 87, oder Carole Götz, Schulpflege, Ressort Soziales und Liegenschaften, Tel. 052 315 10 05, geben Ihnen gerne nähere Auskünfte.



Bibliothek Neftenbach



Buchstart:

Montag, 4. Februar 2019
Dienstag 5. Februar 2019
jeweils 10:00 - 10:30 Uhr

Reime, Geschichten und Bewegungsspiele für Mütter, Väter, Grosseltern und Kinder von 2 - 4 Jahren



Gschichtezyt:

Mittwoch, 27. Februar 2019
16:30 - 17:00 Uhr
für Kinder von 4 - 7 Jahren



1. Halli Galli Plauschturnier

Mittwoch, 20. März 2019
13:00 – ca. 15:30 Uhr
für SchülerInnen, 1. - 6. Klasse

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Verbindliche Anmeldung bitte bis
16. März 2019 in der Bibliothek oder
per an info@bibliothek-neftenbach.ch
- Eintritt frei -

Dog-Plauschturnier

Am 12. Januar 2019 fand nun bereits zum 8. Mal das beliebte Dog-Plauschturnier unter der fachkundigen Leitung von Carlos Wehrli statt. Nach mehreren Runden stand am Schluss das Team „Opel-Gäng“ als Sieger fest. Während den Pausen konnte man sich mit feinen Kuchen, Gipfeli und Getränk stärken und sich angeregt austauschen.

Aufgrund der erneut positiven Rückmeldungen wird dieser Anlass auch im Jahr 2020 erneut stattfinden.

Dagmar Kolb, Leiterin Bibliothek



Öffnungszeiten während der Sportferien:

Montag, 4. Februar 2019	15:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch, 6. Februar 2019	15:00 – 19:00 Uhr
Montag, 11. Februar 2019	15:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch, 13. Februar 2019	15:00 – 19:00 Uhr

Weitere Informationen und Daten von Veranstaltungen auf www.bibliothek-neftenbach.ch und in der Bibliothek.

Alle Veranstaltungen ohne Anmeldung, Eintritt frei.



Überall für alle
SPITEX
Neftenbach-Pfungen-Dättlikon
052 315 12 12
spitex-neftenbach.ch



News aus der Jugendarbeit Neftbach

Rückblick Boys Only 9. Januar 2019

Am Mittwochnachmittag, 9. Januar gingen wir mit den Jungs der 5. und 6. Klasse mit dem Bus in den Skillspark. Wir warteten mit 32 Jungs an der Bushaltestelle und hofften, dass alle in den Bus passen. Zum Glück fuhr ein fast leerer Bus vor und wir konnten unseren Ausflug starten. In der Stadt angekommen liefen wir mit grosser Vorfreude zum Skillspark.

Erstaunlicherweise war der Skillspark an diesem Mittwochnachmittag nicht überbesucht und unsere Jungs hatten genügend Platz, um sich auszutoben und die neusten Sprünge auszutesten und diese zu perfektionieren. Auch die Rückreise verlief ohne Zwischenfälle und wir kamen alle wieder heil in Neftbach an. Wir freuen uns schon jetzt auf unseren nächsten gemeinsamen Boys Only Ausflug.



Öffnungszeiten im Februar:

Mittwochnachmittag:

14:00 – 17:30 Uhr
Jugendtreff für Mittelstufe 5. u. 6. Klasse

Mittwochabend:

19:00 – 22:00 Uhr
Jugendtreff Sek-Stufe

Freitagabend:

19:00 – 23:00 Uhr
Jugendtreff Sek-Stufe

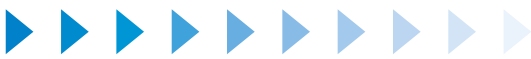
Samstagabend:

19:00 – 23:00 Uhr
Jugendtreff Sek-Stufe

Sportferien:

Während den Sportferien hat der Jugendtreff jeweils am Mittwochnachmittag für die 5. und 6. Klasse von 14:00 – 17:30 Uhr und am Freitagabend von 19:00- 23:00 Uhr für die Sek-Stufe geöffnet.

Für die Jugendarbeit
Nicole Derisiotis & Christoph Biber



Gesucht: 50 untrainierte Personen



Machen Sie mit beim kostenlosen, sechswöchigen Abnehm- und Energieprogramm mit professioneller Betreuung im modernsten Center der Region.



Bei diesem Programm werden Sie am Anfang und am Schluss einer ganzheitlichen Analyse unterzogen. Sie werden während der Dauer des Programms professionell betreut. Durch das Programm können Sie gezielt abnehmen und Ihren Rücken, Ihren Kreislauf und Ihre Gesamtkonstitution stärken. Für einen optimalen Start ins neue Jahr.

2 Gratis-Jahresabos zu gewinnen:

Je ein Jahresabo für die Person, die am meisten Kilos abgespeckt und die Gesamtkonstitution am meisten verbessert hat.

Zusätzlich gehen für die Gesamtzahl der abgespeckten Kilos Je 5 Franken an das Winterthurer Projekt «Kinder helfen Kinder».

Achtung: Wenn Sie nach dem Programm weiter bei Body Boost trainieren möchten, erhalten Sie **200 Franken Rabatt auf das Jahresabo.**

Anmelden unter www.bodyboost.ch oder mit diesem Talon:

Vorname / Name
Adresse
PLZ / Ort
Tel.
E-Mail

Bitte Talon ausfüllen und an Body Boost senden.



BODY BOOST

HOME OF HEALTH AND SPORTS

Body Boost | Riedhofstrasse 59 (beim Strassenverkehrsamt)
8408 Winterthur | www.bodyboost.ch | 052 222 25 27



Gottesdienste der Reformierten Kirchgemeinde

Sonntag, 03. Februar

9:30 Uhr, Gottesdienst mit Pfrn. Barbara von Arburg

Sonntag, 10. Februar

9:30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich

Sonntag, 17. Februar

19:15 Uhr, Einsingen der Taizélieder mit Miho Donath
20:00 Uhr, Taizé-Abendgottesdienst mit
Pfr. Andreas Goerlich

Sonntag, 24. Februar

09:30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Andreas Goerlich

Kinder und Jugend

Kolibri

Samstag, 23. Februar, 09:30 Uhr im Chileträff und im Schulhaus Heerenweg

Domino

Samstag, 23. Februar, 18:00 Uhr – 20:00 Uhr Filmabend im Chileträff

Jugendgottesdienste

Mittwoch, 27. Februar

um 18:00 Uhr für die 6. Klässler in der Kirche
um 18:45 Uhr für die 7. Klässler in der Kirche

Angebote im ref. Chileträff

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 7. Februar,
11:30 Uhr, Mittagstisch im Chileträff

Donnerstag, 7. März,
11:30 Uhr, Mittagstisch im Chileträff

Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen.

Tel. 052 315 45 88 /

Natel: 077 417 80 74 (die Combox wird abgehört)

Spielnachmittage

Donnerstag, 7. Februar, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

Donnerstag, 21. Februar, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

Donnerstag, 7. März, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

Donnerstag, 21. März, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

jeweils im Chileträff mit Lydia Küenbrink und Helferteam

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.kirche-neftenbach.ch



**“Auto Düнки weiss immer haargenau,
was ich will.”**

Susanne Kröss, Coiffeuse aus Neftenbach



Volkswagen

auto **dünki ag**
8413 Neftenbach
www.auto-duenki.ch

Ökumenische Fastenwoche

Fasten ist eine uralte christliche Tradition. Der bewusste Verzicht auf Nahrung während einer bestimmten Zeit hilft Körper, Geist und Seele zur Ruhe zu kommen.

Wer fastet ernährt sich von innen.

Im reformierten Chileträff Neftenbach findet ein gemeinsames, begleitetes Fasten statt.



Freitag, 22. März bis

Freitag, 29. März 2019,

19.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr

Die Teilnehmenden treffen sich täglich zu angeleiteten Körper- und Wahrnehmungsübungen und einer Meditation.

Eine Austausch- und Erfahrungsrunde beendet den Abend.

Die Fastenwoche findet nach der Methode Buchinger statt. Fasten darf jede/jeder gesunde Erwachsene auf eigene Verantwortung.

Nicht- oder Teilfastende, die in der Gruppe die Übungen und die Meditation mitmachen möchten, sind herzlich eingeladen.

Kosten: Fr. 100.--.

Auskunft und Anmeldung

Alice Thalmann, Zwischenweg 11, 8413 Neftenbach, 052 301 03 41, 078 758 46 44
thalmann.alice@gmail.com und

Alexa Lang, Chlimbergstr. 1, 8413 Neftenbach, 079 443 02 53
alexa-lang@kine-winterthur.ch



**Röm.-kath. Pfarrei
St. Pirminius**

Pfungen-Neftenbach



Gottesdienste

Sa 02.02.	18:00	Hl. Messe - Lichtmesse, Kath. Pfarreizentrum Chämi, Neftenbach
So 03.02.	10:00	Hl. Messe - Lichtmesse mit Kerzen- und Blasius-Segnung, Kath. Kirche Pfungen
Sa 09.02.	18:00	Hl. Messe, Kath. Pfarreizentrum Chämi, Neftenbach
	18:00	Hl. Messe in ital. Sprache durch MCLI, Kath. Kirche Pfungen
So 10.02.	10:00	Hl. Messe, Kath. Kirche Pfungen
Sa 16.02.	18:00	Hl. Messe, Ref. Kirche Henggart
So 17.02.	10:00	Hl. Messe, Kath. Kirche Pfungen
Sa 23.02.	18:00	Hl. Messe, Kath. Pfarreizentrum Chämi, Neftenbach
	18:00	Hl. Messe in ital. Sprache durch MCLI, Kath. Kirche Pfungen
So 24.02.	10:00	Hl. Messe, Kath. Kirche Pfungen
	12:30	Igbo/African-Mass, Kath. Kirche Pfungen

Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

Samstag:	18:00	Pfarreizentrum Chämi Neftenbach oder ref. Kirche Henggart
Sonntag:	10:00	kath. Kirche Pfungen
Dienstag:	8:30	kath. Kirche Pfungen
Mittwoch:	19:00	kath. Kirche Pfungen
Freitag:	8:30	kath. Kirche Pfungen

Beichtgelegenheit besteht immer in Absprache mit Pfr. Benignus Ogbunanwata: Tel. 052 315 14 36

Bitte beachten Sie die Aktualisierungen unter: www.pirminius.ch

KidsBlitz-Musik – neue Termine

Nachdem der konfessions-unabhängige Treff für Kleinkinder "KidsBlitz" im 2017 nur schwachen Zulauf erfahren hatte, erhielt er im Oktober 2018 einen grossen Aufschwung: Das Singen und die Musik- und Reaktionsspiele sind sehr beliebt und das musikalische Gehör der Kinder entwickelt sich erfreulich.

Natascha Albash macht Musik auf dem e-Piano, der Mundharmonika, dem Xylophon, dem Triolo und anderen Musikinstrumenten und die Kinder erhalten auch selbst Gelegenheit, darauf zu spielen.

Auch das Miteinanderspielen kommt nicht zu kurz, denn in der Mediathek im Pfarrhaus Pfungen befindet sich ja nicht nur der Baukasten für eine Holzseisenbahn, sondern auch weitere Spielsachen, die rege genutzt werden.

Auch für die Begleitpersonen ist der Treff eine erfreuliche und unkomplizierte Gelegenheit, sich auszutauschen.

Wir treffen uns jeweils alle 14 Tage **donnerstags von 15:30 – 17:30 Uhr in der Mediathek** an den folgenden Daten (ausser während den Schulferien):

- Donnerstags; 31. Januar
- Donnerstags; 28. Februar
- Donnerstags; 7. und 21. März
- Donnerstags; 4. und 18. April
- Donnerstags; 9. und 23. Mai
- Donnerstags; 6. und 20. Juni
- Donnerstags; 4. Juli

Ich freue mich auf Dich - komm und spiel mit uns!

Natascha Albash



Ökum. Gottesdienst

Am 19. Februar treffen wir uns um 14:00 Uhr im kath. Pfarrhaus, Dorfstrasse 4 in Pfungen.

Kommen Sie und fordern Sie Ihr Glück beim Lotto-Spielen heraus. Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, melden Sie sich bitte bei uns.

G. De Salvador und M. Bieri



Handwarkermarkt 2018

Nachdem die Werbetrommel in den neuen Medien, Bandenwerbung in Neftenbach angebracht und auch sonst viel Mundpropaganda betrieben wurde, war es soweit. Am 3. November 2018 richteten ein knappes Dutzend Ausstellerinnen und Aussteller mit viel Liebe zum Detail ihre Verkaufsstände ein. Von Genahem über feine Konfitüren, Papierkunst, Holzarbeiten und Gestricktem wurde eine breite Palette angeboten. Als Bedingung galt, dass alles von Hand hergestellt sein musste.

Für das leibliche Wohl wurde morgens mit Kaffee und Kuchen und am Mittag mit einer feinen Gerstensuppe oder Wienerli mit Brot gesorgt. Zahlreiche Besucher fanden den Weg – auch auf Umwegen – ins „Chämi“. So kam es nebst tollen Einkäufen auch zu netten Begegnungen und interessanten Gesprächen zwischen den Besuchern und den Ausstellern. Der Erlös aus Standgebühren und Imbissstand wurde dem Förderverein „nas Mode“ in Burkina Faso gespendet.

Ein herzliches Dankeschön den Ausstellern fürs Mitmachen und an das OK-Team. Der nächste Handwarkermarkt findet am 26. Oktober 2019 statt. Unbedingt vormerken!

Vilma Zariello
„mehr Präsenz“

Darstellung des Herren - Lichtmesse

3. Februar – 10:00 Uhr, Pfungen

Das Fest am 40. Tag nach der Geburt des Herrn wurde in Jerusalem mindestens seit Anfang des 5. Jahrhunderts gefeiert; es wurde „mit gleicher Freude wie Ostern begangen“ (Bericht der Pilgerin Aetheria). In Rom wurde es um 650 eingeführt. Der Festinhalt ist vom Evangelium her gegeben (Lk 2,22-40). Im Osten wurde es als „Fest der Begegnung des Herrn“ verstanden: der Messias kommt in seinen Tempel und begegnet dem Gottesvolk des Alten Bundes, vertreten durch Simeon und Hanna. Im Westen wurde es mehr ein Marienfest: „Reinigung Marias“ nach dem jüdischen Gesetz (Lev 12). Kerzenweihe und Lichterprozession kamen erst später hinzu. Seit der Liturgiereform von 1960 wird „Mariä Lichtmess“ auch in der römischen Kirche wieder als Fest des Herrn gefeiert: Fest der „Darstellung des Herrn“.

Wir begehen das Fest am 3. Februar mit der hl. Messe um 10:00 Uhr mit Kerzenweihe und Blasius-Segen in der kath. Kirche St. Pirminius - Pfungen.

Gurtner & Schori

Malergeschaft

Zürichstrasse 11
8413 Neftenbach
maler.schori@gmx.ch

Heidi Gurtner 079 420 07 79
Roland Schori 079 661 35 73



Sonntag 3. Februar um 10:00 Uhr Gottesdienst:
„Galaterbrief: Befreit leben 3“ mit Abendmahl /
Predigt: Markus Mosimann

Sonntag 10. Februar um 10:00 Uhr Gottesdienst:
„Galaterbrief: Befreit leben 4“ / Predigt: Markus Mosimann

Sonntag 17. Februar um 10:00 Uhr Gottesdienst:
„Galaterbrief: Befreit leben 5“ / Predigt: Markus Mosimann

Sonntag 24. Februar um 10:00 Uhr Gottesdienst:
„Galaterbrief: Befreit leben 6“ / Predigt: Markus Mosimann

Jeden Sonntagmorgen um 10:00 Uhr findet ein Gottesdienst mit Predigt und Musik statt. Während jedem Gottesdienst werden die Kinder bis zur 5. Kasse betreut:

Chinderhüeti:

Babys und Kinder bis zum Kindergarten werden während des Gottesdienstes in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Die Räume sind für Babys und Kleinkinder ideal eingerichtet.

Kids-Treff:

Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich im Untergeschoss ab 9:50 Uhr zur Spielstrasse. Um ca. 10:10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in drei Altersklassen aufgeteilt.

Unti für Teenies:

Dreimal im Monat findet ein altersgerechter biblischer Unterricht für Teenager während dem Gottesdienst statt.

Herzliche Einladung

Teenies und Jugend

Teens:

Freitag 22. Februar 19:30 Uhr

Jugend

Freitag, 1. Februar 19:00 Uhr

Mittwoch, 13. Februar 19:00 Uhr

Jungschar

Samstag, 23. Februar 14:00 Uhr

Jungschi-Programm: www.jungschar-neftenbach.ch

Aktuelle Informationen auf:

www.mosaik-kirche.ch



Haustechnik AG
Sanitär + Heizung

Rellstab

Bäder vom feinsten

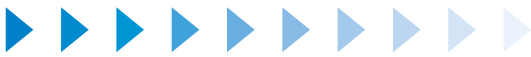
Aspstrasse 8 8472 Seuzach
052 335 26 70 rellstab-ag.ch

- Planung und Ausführung
- Badumbauten
- Boilerentkalkungen
- Reparaturen und Service
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.







♥ EIN GEMÜTLICHER ABEND ZU ZWEIT ♥



ESSEN: APÉRO, GEDIEGENES 4-GANG-MENU

INPUT: «VITAMINE FÜR GESUNDE BEZIEHUNGEN»
RENÉ MEIER - PFARRER, AUTOR, EHEMALS MODERATOR VON «FENSTER ZUM SONNTAG»

ORT: MOSAIK-KIRCHE, ALTE SCHAFFHAUSENSTRASSE 14, 8413 NEFTENBACH

KOSTEN: 80 FR. - 130 FR. PRO EHEPAAR
FREI WÄHLBARER BETRAG GEMÄSS PERSÖNLICHEM BUDGET

ANMELDUNG: BIS 10. FEBRUAR 2019 AN: MARKUS.MOSIMANN@MOSAIK-KIRCHE.CH

FREITAG, 22. FEBRUAR 2019

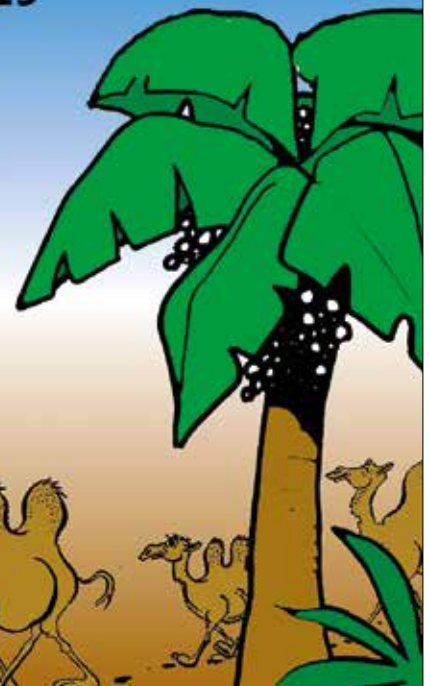
19.00 - 22.00 UHR

AGENTURER WÜSTENLAND

KINDERWOCHE 29. April - 3. Mai 2019

Jetzt wird's spannend!
Forsche mit uns im alten Ägypten!

Für Kinder ab 1. Kiga - 5. Klasse
in der Mosaik Kirche Neftenbach



Anmeldung und
weitere Infos unter
www.kiwo-nefti.ch



Ihr Immobilienmakler für Neftenbach

Gerne unterstütze ich Sie bei der Veräusserung und allen anderen Fragen rund um Ihre Immobilie. Ich freue mich auf Sie.

Roman Steiger, Immobilienmakler, Betriebsökonom FH
RE/MAX Winterthur, Katharina Sulzer-Platz 4, 8400 Winterthur
M +41 79 810 63 72, G +41 52 264 50 50, roman.steiger@remax.ch



Meine Immobilie. Mein Zuhause.



knecht ag



Holz, Bau & Planung

- **Holzbau**
Elementbau, Modulbau,
Zimmerarbeiten, Solardächer,
Brandschutzplanung & QS
- **Schreinerei**
Innenausbau, Küchen,
Fenster, Türen, Schränke,
Treppen, Möbel & Parkett
- **Planung**
Neubau, Umbau, Sanierung,
Gesamtleistung GU / TU,
Bau- & Energieberatung

Landstrasse 4, 8471 Oberwil (Dägerlen)
Tel. 052 305 10 10 | www.knecht-ag.ch

Wir bringen **Farbe** ins Spiel!



Malergeschäft

- Spritzen
- Malen
- Tapezieren
- Fassadenrenovation
- Verputzarbeiten
- Wandtattoos
- Computer Farbgestaltung

De Cesaris

**Auch Ihr Zuhause möchte
von uns gestrichen werden!**

Zürichstrasse 111 • 8413 Neftenbach • Tel. 052 315 36 56 • Natel 079 424 77 05 • www.maler-decesaris.ch



Aus der Frühzeit von Hünikon

Burkhard von Hünikon

Im Jahre 1243 standen auf dem Burgstall (Burgstelle) zu Hünikon ein Wohnturm und ein Burghof. Diese Burganlage besass der Ritter Burkhard von Hünikon. An den sanften Hängen des Hügelchens zog sich nach allen Seiten ein Rebberg hin. Burkhard, „miles“ (Ritter), wie er sich lateinisch nannte, war seinem Herrn, dem Grafen Hartmann IV von Kyburg in geschäftlichen wie in kriegerischen Unternehmungen treu ergeben. Die Geschäfte erforderten oft Ausritte, etwa nach Winterthur, Bassersdorf und Konstanz.

Im Jahre 1260 war sein Sohn Heinrich herangewachsen; darum nahm er ihn auf seine Reisen mit. In beruflicher Hinsicht folgte Heinrich seinem Vater nicht. Als junger Mann schloss er sich den Johannitern an, einem geistlichen Ritterorden, der sich für den Glauben einsetzte und sich der Krankenpflege widmete.

Ein Lehen für die Treue

Die Treue des Ritters Burkhard wurde belohnt. Er empfing von den Grafen von Kyburg Hünikon zu Lehen und wohl noch andere Rechte, deren Ertrag ihm zugute kam. Dieses Lehen breitete sich über die ganze Rodungsfläche aus, die aber damals noch viel kleiner war als heute. Das Ackerland, das zum Burggut gehörte, befand sich auf der Breite; das Wiesland lag südlich, nämlich im Brühl. Das Froloo (frö - Herr, loo -Wald) war das private Herrenholz.



Ritter brauchen ein Wappen

Nach dem Verlöschen des Kyburger Hochadels um 1264 wurden die Städte für die Edelleute attraktiver:

Der Adel steigt herab von seinen Burgen,
und schwört den Städten seinen Bürgereid.
Friedrich Schiller

So liessen sich auch Edle von Hünikon in der Stadt Winterthur nieder. Die Ritter waren geachtet und in der Stadt willkommen. So sass schon 1289 Rudolf von Hünikon im Kleinen Rat zu Winterthur. Ritter, Ratsherren und einflussreiche Bürger hielten auf kunstvoll aufgesetzten Pergamenten fest, was rechtlich gültig war.



Als Unterschrift diente das Siegel mit dem Wappen. An den meisten Urkunden ist es zerbrochen oder abgefallen. An einem Dokument Rudolfs von Hünikon von 1366 konnte schließlich doch noch ein unbeschädigtes Siegel mit einem Wappen gefunden werden. Es zeigt einen Feuerstahl. Mit diesem Gerät wurden aus dem Feuerstein Funken geschlagen.

Wohngemeinschaft „zur Sammlung“

Um 1230 lebten in der Nähe der Stadtkirche Winterthur Beginen in völliger Armut zusammen. Sie gehörten keinem Orden an und leisteten kein Gelübde, gestalteten ihre Gemeinschaft aber doch in geistlichem Sinne. Da in der Sammlung die Zahl der Frauen zunahm, war die Existenzgrundlage gefährdet.

Williburg von Hünikon, eine Frau aus hochgeachtetem Geschlecht, zog darum mit 13 Schwestern nach Diessenhofen. Wohlwollend unterstützten die Grafen von Kyburg diese Aktion und schenkten den Beginen ein Grundstück unterhalb Diessenhofen. Darauf entstand zwischen 1242 - 46 das Dominikanerkloster Katharinental. Zur ersten Priorin wurde Williburg von Hünikon gewählt.

Eugen Ott



Im Fokus: Ec-Junioren

Gegen Ende der Saison 2017/18 hatten die Verantwortlichen des Kinderfussballs eine nicht ganz einfache Aufgabe zu lösen. Aus den über 60 E-Junioren sollten 5 Mannschaften gebildet und die passenden Trainer gefunden werden. Diese Herausforderung wurde sehr gut gelöst und die Basis für eine spannende Saison 2018/19 konnte frühzeitig gelegt werden.

Die Mannschaft der Ec-Junioren besteht ausschliesslich aus Spielern der letztjährigen Fa- und Fb-Mannschaften und bildet daher ein durchweg junges Team. Somit war klar, dass der 7-ner-Fussball und die damit verbundenen grösseren Spielfelder für das ganze Team eine neue Herausforderung darstellt, die mit viel Vorfreude und Motivation in Angriff genommen wurde.

Ein Glücksfall war für uns die Neuverpflichtung von Reto als zweiten Trainer. So haben wir die Möglichkeit die Trainings individueller zu gestalten und die nicht immer ganz einfachen Übungen in kleineren Gruppen durchzuführen. Auch wenn die Jungs am liebsten immer «Mätschlen» würden bilden die technischen Übungen einen sehr wichtigen Bestandteil der Ausbildung der Junioren.



Mit grosser Freude können wir Woche für Woche die Fortschritte der Junioren bewundern und stellen fest, dass die Lernkurve im Alter von 8 und 9 Jahren besonders steil nach oben geht. Beidfüssiger Fussball war zu unserer Zeit noch wenig verbreitet, heute ist es für die Jungs selbstverständlich die Übungen beidfüssig auszuführen und sich so stetig weiterzuentwickeln. Dank dem tollen Teamgeist und dem Willen immer wieder et-

was Neues zu lernen ist uns der Einstieg in den 7-ner-Fussball sehr gut gelungen. Neben der technischen Weiterentwicklung jedes einzelnen Juniors sind die Fortschritte beim Zusammenspiel und beim Spielverständnis bei den wöchentlichen, meist erfolgreichen, Spielen je länger je mehr sichtbar.

Ein grosser Dank gebührt den Eltern und Fans, die uns Woche für Woche lautstark am Spielfeldrand unterstützen. Nach einer intensiven Vorrunde freuen wir uns nun auf die Hallensaison und die nicht weniger spannenden Hallenturniere. Der Start in die Hallensaison ist uns mit dem 3. Platz beim Turnier in Effretikon bereits geglückt.

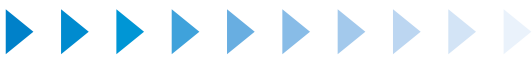
Für die Ec-Junioren,
Bernd Rickert (Trainer)

5 Fragen an: ...

Chris Eppler
(Teammanager 1.Mannschaft & Materialwart)



Sommer oder Winter? Sommer
Cristiano Ronaldo oder Messi? Ganz klar Cristiano
Vorbild? Cristiano Ronaldo
Lieblingsteam? Real Madrid
Grösster Erfolg mit dem FCN? Saison 12/13 in der 2. Liga



FCN Indoor Masters – 1.Wochenende

Das erste Wochenende des FCN Indoor Masters, bei dem auf einem ausgerollten Kunstrasen gespielt wurde war für den FCN wiederum ein voller Erfolg. Es gab schöne Tore, packende Spiele und leuchtende Kinderaugen. Fussballherz, was willst du mehr?

Das Aktiv-Masters konnte der SC Veltheim schon zum dritten Mal in Folge für sich entscheiden. Gratulation!

Die weiteren Gewinner und alle Siegerfotos findest du auf unserer Homepage.

Für das OK,
Sam Graber



SG Wyland

Die Mädchenmannschaften von dem Handballclub Neftenbach spielen zusammen mit dem HC Andelfingen und HC Stammheim, als Spielgemeinschaft Wyland, kurz SG Wyland.

Drei von diesen Teams haben diese Saison den Regional-Cupfinal erreicht. Sie haben sich souverän im Halbfinal durchgesetzt und können sich Hoffnung machen, die Medaillen nach Näfti, Afi und Stamme zu bringen.

Alle drei Finalspiele finden am Sonntag, 17. Februar in Arbon statt. Mehr Infos findet ihr dann auf www.hcneftenbach.ch.



Regional-Cupfinal in Arbon

Regional Cup Sonntag, 17. Februar 2019

10:30 Uhr	SG Wyland FU14	gegen	BSG Voderland
12:15 Uhr	SG Wyland FU16	gegen	HC Romanshorn
14:00 Uhr	SG Wyland FU18	gegen	LC Brühl

Unsere Heimspiele im Februar

Meisterschaft Samstag, 23. Februar 2019

14:30 Uhr	HCN Frauen	gegen	SC Frauenfeld 2
16:00 Uhr	HCN 2	gegen	HC Andelfingen 2
18:00 Uhr	HCN 1	gegen	HC Goldach-Rorschach
19:30 Uhr	HCN 3	gegen	SC Frauenfeld 3

Für den HCN, Martin Fadelli



Abendunterhaltung 2018 – Rückblick auf den Badisommer



Die Abendunterhaltung 2018 der turnenden Vereine Neftenbach ist schon wieder Geschichte. Dreimal durften wir vor einer (fast) ausverkauften Halle spielen, schön dass Sie uns so zahlreich besucht haben. Danke!

Das Sketchteam, welches unter anderem die «stetigen» Gäste des Badikiosks (Pommes, Schwingbesen und Ratz) spielten versuchten die neuen Pächter für den Sommer zu

unterstützen. Hier wurde nicht mit Prominenz gezeigt. So wurde zum Beispiel Daniel Buhmann für die Jury des Pächterwettbewerbs aufgebeten, welcher mit seinem kritischen Auge

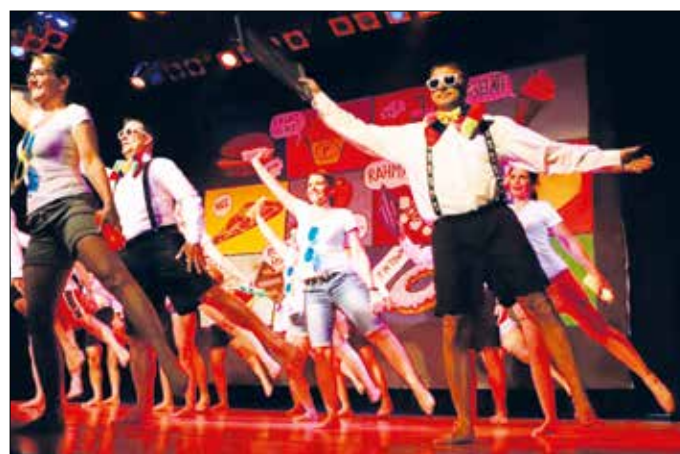
jedes der Gerichte beurteilte. Leider konnte bis zum Ende des Sommers kein neuer Pächter gefunden werden und es geht nächstes Jahr in eine neue Runde.

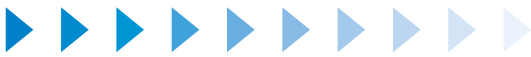
Zum Glück war dies jedoch nur eine Geschichte und das Publikum konnte die tollen Turn- und Tanzvorführungen, die lustigen Sketche und das gute Essen geniessen.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Turner, Helfer und dem gesamten OK für den grossen Einsatz. Auch allen Sponsoren und Zuschauern gilt ein grosser Dank. Ohne euch wäre ein solcher Anlass nicht möglich.

Unter www.dtvneftenbach.ch können Sie Eindrücke vom letztjährigen Badisommerfinden.

Andreas Bietenhader
OK-Präsident AUHA 2018





Kunstturnen Testtag A in Wetzikon

Im Training der letzten Wochen wurden die Turner des TV Neftenbachs von ihren Trainern spezifisch auf den Testtag A vorbereitet.

Der Wettkampf beinhaltet mehr als 20 Disziplinen, in welchen die Athleten mit einzelnen Übungselementen hinsichtlich Technik und in der Athletik bezüglich Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit bewertet werden.

Aufgrund seiner Dauer von fast vier Stunden und der überdurchschnittlich hohen Anzahl an Disziplinen ist dieser Wettkampf von Turnern entsprechend gefürchtet.

Am Samstag, 08. Dezember 2018, versammelten sich die Athleten der Jahrgänge 2011/12/13 bereits um 07:30 Uhr mit Ihren Betreuern Stefan Schwendimann, Yvonne Wiesmann und Roger Paratte in der Widum Halle in Wetzikon zum Aufwärmen. Es verblieb noch eine Stunde fürs Einturnen, um den letzten Feinschliff vorzunehmen.

Die Gruppe startete pünktlich um 08:30 Uhr mit dem Technik-Teil und zeigte trotz Morgenmüdigkeit gute Leistungen. Auch bei den anschliessenden Athletik-Disziplinen behielten sie den positiven Trend bei und konnten den Wettkampf mit bravurösen Platzierungen abschliessen:

Jahrgang. 2011:

- 9. Luc Paratte A2
- 21. Leandro Gonzales A1

Jahrgang. 2012:

- 2. Miro Marroni A2
- 4. Nik Frei A1
- 11. Lars de Vit A1

Am Nachmittag griffen die etwas älteren Turner der Jahrgänge 2008/09/10 unter der Leitung von Markus Büchel und Roger Paratte in den Wettkampf ein. Nach eingehendem Aufwärmen, Dehnen und Einturnen begannen sie um 14:00 Uhr mit der Athletik. Wie bereits am Morgen liessen die Athleten mit guten Leistungen aufhorchen.

Für die anschliessenden technischen Disziplinen galt es trotz zunehmender Müdigkeit volle Konzentration zu bewahren und die einzelnen Übungselemente sauber auszuführen. Trotz vereinzelter Patzern gelang es den Turnern auch diesen Teil erfolgreich zu meistern und den Testtag A mit einer starken Mannschaftsleistung abzuschliessen:



Jahrgang. 2008:

- 6. Livio Flach P1

Jahrgang. 2009:

- 6. Moritz Wiesmann P1
- 7. Simon Marquard P1
- 8. Not Akkaraphon P1

Jahrgang. 2010:

- 11. Florin Wiesmann P1
- 13. Fabrice Büchel P1
- 23. Manuel Tejido A2

Jürg Flach



PIZZERIA DA PINO

Wenn Pizza, dann von Pino

Tel. 078 642 00 86

Take Away...neu 30 Sitzplätze... PP vor dem Haus

Öffnungszeiten: Di - Sa 11.00 – 14.00/ 17.00 – 21.00

So 17.00 -21.00

Pino Nicoletti, Schulstrasse 11, Neftenbach



Neftenbach im Zeichen der Blasmusik – jetzt gilt es ernst

1'000 Musikerinnen und Musiker aus 30 Vereinen und 2 Verbänden, Gastvereine aus dem Engadin, aus Deutschland und aus Italien, 2 Tage Blasmusik vom Feinsten mit Wettspielvorträgen, 2 Marschmusikparaden auf der Zürichstrasse, Unterhaltung im Festzelt und nicht zuletzt eine grosse "Hüttengaudi".

Das alles erwartet Sie an den Neftenbacher Musiktagen vom 25. und 26. Mai 2019. Einen solchen Doppel-Regionalmusiktag hat es unseres Wissens noch nie gegeben und wir sind stolz darauf, diese Premiere in Neftenbach zu realisieren.

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, das OK wird alles daransetzen, dass Neftenbach für ein Wochenende das blasmusikalische Zentrum des Kantons wird und es ein für Musiker/innen und Gäste unvergessliches Fest gibt.



Helfer/innen und Gönner/innen gesucht:

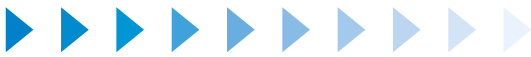
Falls Sie uns bei diesem Grossanlass unterstützen möchten, wären wir sehr dankbar:

- Helfermeldungen: elisabeth.gilgen@nmt2019.ch
- Gönnerbeiträge: MV Neftenbach, IBAN CH42 0687 7705 0522 2750 9
Beiträge ab CHF 50.00 werden im Festführer aufgeführt, sofern das nicht ausdrücklich abgelehnt wird.

Alle Informationen, Zeitpläne, Teilnehmerlisten etc. werden sobald bekannt auf www.nmt2019.ch publiziert, ebenso können Sie dort bereits Tickets für die Hüttengaudi kaufen.

Alex Epprecht





Marktverein News

Die Vorbereitungen für die Märtsaison 2019 laufen schon auf Hochtouren. Wir sind glücklich, dass bereits alle Daten für den Kaffeestand besetzt sind.

Irène Gasser wird, wenn das Wetter mitspielt, ab dem 23. März mit ihrem Gemüsestand wieder auf dem Märtplatz sein. Am 27. Februar findet die alljährliche GV in der Bar Dolce Vita (Badiosk) statt.

Wir freuen uns, Sie in der neuen Marktsaison wieder begrüßen zu dürfen. Für weitere Infos besuchen Sie unsere Homepage: www.neftimaert.ch.

Für den Marktverein
Daniela Frischknecht

Zu vermieten

Im Zentrum von Neftenbach in kleinerem MFH, grosszügig konzipierte, neuwertige **4.5-Zimmer-Dachwohnung (2-geschossig, ca. 130m²)** mit gedecktem Balkon.

Gepflegter Ausbau mit Warmluft-Cheminée, neuer, moderner Küche, Bad/WC, sep. Dusche/WC, Galerie, sep. Abstellraum in der Wohnung mit eigener Waschmaschine/Tumbler. Böden Parkett resp. Keramik. Grosser Keller.
Verfügbar ab sofort oder nach Vereinbarung. Mietpreis netto CHF 2'075.00 inkl. Garagenplatz, zuzüglich Heizung.

Weitere Auskunft und Besichtigung:
Tel. 079/486 90 01 oder 052/209 04 40

Zu vermieten

Per sofort zu vermieten im Dorfkern an ruhiger Lage, helle geräumige, lichtdurchflutete **3.5-Zimmer-Dachwohnung (ca. 105m²)** mit Loggia. Gehobener Ausbau, Parkettböden, geräumige Küche mit Glaskeramik, Kühlschrank mit 2 Gefrierschubladen, Dusche und Badewanne. Lift, rollstuhlgängig, geräumiges Kellerabteil.

Miete CHF 1'760.00 NK CHF 130.00 à Konto.
Tiefgaragenplatz kann für CHF 125.00 dazu gemietet werden.

Weitere Auskünfte und Besichtigung:
Rosmarie Kramer, Tel. 079 288 75 33 oder info@papeteriekramer.ch

Zu vermieten

Per sofort oder nach Absprache zu vermieten **Tiefgaragenparkplatz** an der Wartgutstrasse/Schaffhausenstrasse CHF 125.00 monatlich.

Weitere Informationen:
Rosmarie Kramer,
Tel. 079 288 75 33



B A B Y S I T T I N G K U R S

Unter der Leitung des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) findet in Neftenbach ein Babysittingkurs statt.

Kursdaten	Samstag, 2. März 2019 und Samstag, 9. März 2019
Zeit	Jeweils von 09.00 bis 15.00 Uhr / 1 Std. Mittagspause
Kursort	Schulzimmer des Kirchentreffs der ref. Kirche Neftenbach, Kirchweg 1
Kosten	Fr. 100.-- Kursgeld pro Person Fr. 32.-- Lehrmittel pro Person
Versicherung	Kursteilnehmende haben sich gegen Unfall und Haftpflicht selbst zu versichern
Alter	spätestens am letzten Kurstag 13 Jahre alt
Teilnehmerzahl	Mindestens 13, höchstens 18 Jugendliche

Untenstehenden Abschnitt senden an: Claudia Gutknecht, Seuzachstrasse 53, 8412 Riet
Bei Fragen: Telefon 052 338 16 86

Anmeldeschluss: 10. Februar 2019

Name / Vorname
des Jugendlichen:

Geschlecht
des Jugendlichen: Geburtsdatum
des Jugendlichen:

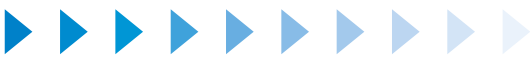
Nationalität
des Jugendlichen: Geburtsland
des Jugendlichen:

Name / Vorname
der Eltern / des Elternteils:

Strasse: PLZ/Ort:

Telefon: Mail-Adresse:

Datum: Unterschrift Eltern:
.....



Frei Bahnhof-Garage AG
 Der Familienbetrieb in Ihrer Region. 24h Abschleppdienst • Spenglerel





PEUGEOT KIA CITROËN

Schlossstaalstr. 211, 8408 Winterthur, T +41 52 224 01 01, www.freibahnhofgarage.ch

TINNER HEIZUNGEN
 8472 Seuzach
 Forrenbergstr. 63 052 335 11 64

www.tinner-heizungen.ch



RUEGG AG
 Ihr kompetenter
Gartenbauer

GARTEN- UND
 LANDSCHAFTSBAU

Ohringerstrasse 120
 8472 Unterohringen
 Telefon 052 335 12 15

sekretariat@rueegg-gartenbau.ch
www.rueegg-gartenbau.ch

FLURI Adrian Ch. - Treuhandbüro für
Buchhaltung/Steuern/Liegenschaften
 AspacherStr. 5, 8413 Neftenbach ZH,
 052 232 80 20 - 079 568 25 33
 FLURlan@Gmx.ch

Wir leben Holz.



Sprenger Söhne
 Holzbau AG

Seuzach www.sprenger-soehne.ch

seit über **40** Jahren

Fassaden - Renovationen
 Alles unter einem Dach.
 www.kurz-ag.ch
 Neftenbach 052 315 21 11

**Fassadenrenovationen, Aussenwärmedämmungen,
 Baumeister- und Malerarbeiten**

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.



Liebscher & Bracht®
 DIE SCHMERZSPEZIALISTEN

Ab sofort biete ich
Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht an
 wirksam bei 90% aller muskulär-faszialen Schmerzen
 sowie Arthrose, Migräne, Rückenschmerzen,
 Schulter- und Kniebeschwerden, Tennis-Ellbogen, ...

Termin nach Vereinbarung
 Sabina Neff 076/343 6331
sabina.neff@yahoo.com www.sabinaneff.ch
 Therapieort Neftenbach, Winterthur oder Uster



RESTAURANT
REBE GMBH
 Mitteldorfweg 3
 8413 Neftenbach
 TEL. 052 315 46 04
 WWW.REBE.CH
 INFO@REBE.CH



10
 SCHWEIZERISCHE NATIONALBANK
 BANCA NAZIONALE SVIZZERA

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo	11.30 - 14.00 Uhr 18.00 - 22.00 Uhr
Di - Fr	11.30 - 14.00 Uhr 18.00 - 23.30 Uhr
Sa	18.00 - 23.30 Uhr
So	11.30 - 22.00 Uhr

WIR SCHENKEN DIR CHF 10.-
 Nur einlösbar auf alle unsere Cordon bleus.
 Angebot gültig bis 30. 3. 2019

(Nicht gültig auf Mens- oder Ladys Night. Nicht kumulierbar mit anderen Gutscheinen und Rabatten)



Weiterbildung für Vereinsmitglieder

Mit der Umstrukturierung im Samariterwesen haben sanitätsdienstleistende Samariterinnen und Samariter neu alle zwei Jahre - nebst den regulären Monatsübungen - einen siebenstündigen Weiterbildungskurs zu absolvieren, nämlich den Kurs Ersthelfer Stufe 2 IVR. Dieser beinhaltet grundsätzlich die ganze Palette der Erste-Hilfe-Themen, sprich verschiedene Krankheitsbilder, Hirn- und Wirbelsäulenverletzungen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Verbrennungen, Helmabnahme, stabile Seitenlagerung etc. Ein Schwerpunkt liegt dabei natürlich auf BLS-AED, also auf den Grundlagen der Herz-Kreislauf-Wiederbelebung.

Nach den Vorgaben des IVR (Interverband für Rettungswesen) wurden an drei Ausbildungstagen alle Mitglieder der Samaritervereine Pfungen-Dättlikon-Neftenbach und Hettlingen auf den neusten Stand gebracht. Theoretisches Wissen war gefragt, selbstverständlich wurde aber auch kräftig Hand angelegt. Fallbeispiel um Fallbeispiel wurde durchgespielt, Erkenntnisse wurden gewonnen, Wissen repetiert, vertieft und praktisch umgesetzt.

Und so können wir Kursleiterinnen Ihnen versichern: wir sind bereit. Bereit für Sanitätsdienste aller Art, aber auch für Erste-Hilfe-Leistungen am Arbeitsplatz und im privaten Bereich. Nehmen Sie unsere Dienstleistungen bei Bedarf also gerne in Anspruch.

Sind Sie interessiert, selber bei uns mitzumachen? Mehr über Erste Hilfe zu erfahren? Oder möchten Sie Ihren Mitarbeitenden oder Vereinsmitgliedern einen Erste Hilfe-Refresher ermöglichen? Dann sind Sie bei uns richtig! Sprechen Sie uns an oder nehmen Sie telefonisch oder per E-Mail Kontakt mit uns auf.

Unser Kursangebot und natürlich alle Kontaktangaben finden Sie auf unserer Homepage www.samariter-pfu-dae-ne.ch. Wir freuen uns auf Sie!

Sandra Bänninger und Vanda Ammann



Blutspendeaktion in Pfungen

Sie haben es, andere brauchen es – dringend!

Was spricht dagegen? Eben.
Spende Blut – rette Leben, mit diesem Slogan wirbt die Blutspendezentrale und genauso ist es.

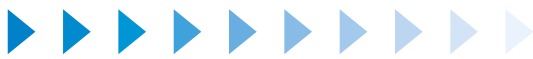
Wir von den Samaritern Pfungen Dättlikon Neftenbach wollen deshalb einen Rahmen bieten, um genau dies zu tun: Blut spenden. Unser Einzugsgebiet umfasst über 10'000 Personen – eine davon sind Sie. Und Sie haben etwas, dass andere dringend benötigen. Wenn Sie mit wenig Aufwand Gutes tun und Ihr Blut spenden wollen, kommen Sie am

Dienstag, 26. Februar in Pfungen vorbei. Wir freuen uns und jemand, der genau auf Ihre Blutspende gewartet hat, freut sich noch viel mehr. Was spricht dagegen? Eben.

Helfen sie mit, damit auch in der „Grippezeit“ genug Spenden zur Verfügung stehen.

Helfen sie mit, damit wir wieder mehr Spender motivieren können. Mir geht's gut, darum spende ich Blut!
Jede Spende zählt! Was spricht dagegen? Eben!

Burgi Meier
Präsidentin Samariter Pfungen Dättlikon Neftenbach



Nothilfekurs – Blended Learning

Der Selbstlern-Nothilfekurs für Führerausweiserwerbende

Im Nothilfekurs erlernen Sie lebensrettende Sofortmassnahmen. Diese ermöglichen es Ihnen, bei Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten.

Selbstlernen - 3 Stunden

1. Erlernen der theoretischen Grundlagen der Ersten Hilfe mit den beiden Apps:



**Erste Hilfe
des SRK**



**Erste Hilfe
Spiel**

Erhältlich bei: **App Store** und **Google Play**

2. Pretest absolvieren

- Suchen Sie den Kurs «Nothilfe Blended Learning» Ihrer Wahl auf www.redcross-edu.ch
- Über den Button «Jetzt anmelden» können Sie den Pretest mit 25 Fragen anfordern
- Sie erhalten einen Pretest Code per E-Mail, welcher nach bestandem Test gültig ist

3. Anmeldung für den Praxisteil

- Pretest Code bei der Anmeldung auf www.redcross-edu.ch eingeben und anmelden

Inhalte Praxisteil - 7 Stunden

- Gefahren nach einem Verkehrsunfall erkennen
- Alarmierung
- Patientenbeurteilung und weitere Massnahmen
- Reanimation, BLS-AED

Daten/Ort

30.03.2019, 08:00 - 17:00 Uhr

Kurslokal:

Dorfstrasse 22
8422 Pfungen

Kosten

CHF 140.00

Anmeldeschluss

14.03.2019

Kontakt

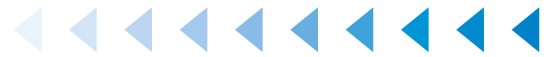
Samariter Pfungen-Dättlikon-Neftenbach
Sandra Bänninger
Tel.: 079 640 16 56
E-Mail: kurse@samariter-pfu-dae-ne.ch
www.samariter-pfu-dae-ne.ch

Zertifikat

Zertifikat Nothilfekurs (Gültigkeit 6 Jahre)

Kurs zertifiziert durch





Kindermaskenball

Neftenbach 2019

Samstag 23. Februar 2019

Mehrzweckhalle Auenrain

Türöffnung 13.30 Uhr • Beginn 14.00 Uhr



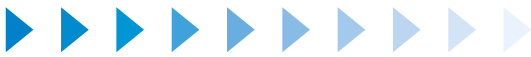
Musikalische
Unterhaltung
Büchsenwerfen
Konfettischlacht
Kinderschminken
von 13.30-15.30 Uhr

Eintritt frei

Maskenprämierung
mit tollen Preisen!!
Nummernaussgabe
von 13.30-15.00 Uhr
Prämierung ca. 16.15 Uhr
Wir freuen uns auch auf
kostümierte Erwachsene
und Gruppen!

Festwirtschaft
mit Kaffee und
Kuchen, Hot Dogs,
Snacks und
Getränken

www.familienverein-nefti.ch



PRO SENECTUTE

Infonachmittag Gemeindeferien

**Am Montag, 4. Februar 2019,
14:00 Uhr im Chileträff**

findet die Orientierung über die diesjährigen Gemeindeferien vom 14. – 22. Juni 2019 in Schruns statt.

Bernhard Lotto (unser Hoffotograf) wird Ferienfotos von den Jahren 2010 und 2016 zeigen. Das Hotel Zimba in Schruns ist sehr zentral gelegen und bietet für alle Wünsche so viele Möglichkeiten (Bahn- und Busstationen in 2 Minuten erreichbar, ohne Höhenüberwindungen!!). Sie sind ganz herzlich eingeladen zu diesem Orientierungsnachmittag mit Abgabe der Anmeldeformulare.

Beim anschliessenden rezenten „Zvieri“ stehen wir für weitere Fragen zur Verfügung. Auf Ihr zahlreiches Erscheinen an diesem Informationsnachmittag freuen sich

Yvonne Danuser und Lydia Kükenbrink



Fashion-Recycling Börse

dem Budget und der Umwelt zuliebe!

**Samstag
30. März 2019
von 9.00 – 12.00 Uhr**

Annahme: Freitag 29. März 2019
**in der Mehrzweckhalle Auenrain
Schulstrasse, 8413 Neftenbach**

- attraktives Angebot diverser Kleider ab Grösse 32/XS bis XXL für Teenies, Frauen und Männer
- verkaufen oder einfach nur kaufen
- Kinderspielecke mit Aufsichtsperson
- Kaffeestube für gemütlichen Klatsch und Tratsch

Lasst euch überraschen und überzeugen, wie nützlich und lässig trendiger Secondhand sein kann!

Gerne erwarten wir eure coolen Accessoires wie Schmuck, Gürtel, Handtaschen etc., **saisonale** Kleider wie Jeans, T-Shirts, Shorts, Röcke, Blusen, Jäckli usw. sowie Schuhe, Sport- und Outdoor-Bekleidung.

Euer Fashion-Recycling-Team

Für Infos, Fragen und Bezug der Preisetiketten

fashionboerse@bluewin.ch
Manu Schudel

079/789 12 87

KINDERKLEIDER, SPIEL- UND SPORTARTIKEL BÖRSE NEFTENBACH

**Mittwoch, 3. April 2019
von 14.00 – 16.00 Uhr**

Annahme: Dienstag, 2. April 2019 von 19.00 - 20.00 Uhr
Rücknahme: Mittwoch, 3. April 2019 von 20.30 - 21.00 Uhr

**In den Freizeit-Räumen der Mosaik Kirche Neftenbach
an der Alten Schaffhauserstrasse 14, 8413 Neftenbach**

Gerne erwarten wir Ihre Kleider, Spiele, Bücher und Sportartikel.

Das Börse- Team

Nummernabgabe:

**Samstag, 16.3.19, 11-12 Uhr
Mittwoch, 27.3.19, 16-17 Uhr
beim Eingang, Mosaik Kirche, Neftenbach**

für weitere Auskünfte:

Rosmarie Kramer
079 288 75 33
info@papeteriekramer.ch

Carmen Inderbitzin
077 443 97 77
carmen_inderbitzin@bluewin.ch



Februar 2019

Tag	Datum	Uhrzeit	Anlass
Do	31.01.19	13:15	Wandernachmittag Frauenverein, Treffpunkt beim VOLG
Sa	02.02.19		Sportferien und Weiterbildung Lehrpersonal Schule Neftenbach bis inkl. Montag, 18. Februar 2019
Mo	04.02.19	10:00-10:30	Buchstart mit Geschichten für Kinder von 2-4 Jahren in Begleitung, Bibliothek Neftenbach *
Mo	04.02.19	14:00	Informationen zu den Gemeindeferien vom 14. - 22. Juni 2019 in Schruns im Montafon, ref. Chileträff *
Di	05.02.19	10:00-10:30	Buchstart mit Geschichten für Kinder von 2-4 Jahren in Begleitung, Bibliothek Neftenbach *
Mi	06.02.19	13:30-16:00	Sirenentest *
Do	07.02.19	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff. Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen (Tel. 052 315 45 88 oder 077 417 80 74) *
Do	07.02.19	14:30	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Di	12.02.19	14:00 -16:00	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchenweg 3
Do	21.02.19	14:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Sa	23.02.19	14:00	Kindermaskenball, Mehrzweckhalle Auenrain (Türöffnung: 13:15 Uhr) *
Mo	25.02.19	14:00	Infoveranstaltung "Vorsorge und Patientenverfügung" Referat von Pro Senectute, ref. Chileträff (Anmeldung erforderlich) *
Di	26.02.19	14:00 -16:00	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchenweg 3
Mi	27.02.19	13:00-16:30	Sonderabfallmobil: Hauptsammelstelle Teggenberg (Sonderabfälle kostenlos abgeben)
Mi	27.02.19	16:30-17:00	Gschichtezyt: Geschichten und Kamishibais f.Kinder von 4-7 Jahren, Bibliothek Neftenbach *
Do	28.02.19	13:15	Wandernachmittag Frauenverein, Treffpunkt beim VOLG
Mo	04.03.19	10:00-10:30	Buchstart mit Geschichten für Kinder von 2-4 Jahren in Begleitung, Bibliothek Neftenbach *

* weitere Angaben zu diesen Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe vom „De Neftbacher“

Regelmässige Anlässe

Dienstags von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr **Café International** im InPoint, Seuzacherstrasse 31, 8413 Neftenbach

Das Spielparadies ist während der Sportferien geschlossen.



Neu reparieren wir
Fahrzeuge aller
Marken.

 **HYUNDAI**

auto-härti
Wir erledigen das.

Auto-Härti AG, Wässerwiesenstrasse 95, 8408 Winterthur, Telefon 052 224 09 90, autohaerti.hyundai.ch

Hinweise für Inserenten

Bestellungen:

Das Formular zur Inseratenbestellung senden wir Ihnen gerne via e-mail zu neftiwerbig@gmail.com oder Sie laden es sich auf folgender website herunter: www.neftenbach.ch.

Da wir nur begrenzt Werbefläche bereitstellen können, werden wir die Inseratenbestellungen nach Eingangsdatum berücksichtigen.

Grössen und Preise:

Die blauen Preise gelten für Gewerbetreibende und Privatpersonen mit Domizil in Neftenbach sowie für Mitglieder des Gewerbevereins Neftenbach.

Die schwarzen Preise gelten für auswärtige Firmen und Privatpersonen.

- 1 Seite (184 x 253 mm)
CHF 420.00 / CHF 600.00
- ½ Seite (184 x 124 mm)
CHF 260.00 / CHF 380.00
- ¼ Seite (89,5 x 124 mm)
CHF 160.00 / CHF 240.00
- ⅛ Seite (89,5 x 59,5 mm)
CHF 80.00 / CHF 120.00

Einsendeschluss:

Das ausgefüllte Bestellformular und das Inserat in digitaler Form (tif, jpg, psd, eps, pdf im CMYK-Farbmodus) müssen bis zum jeweiligen Redaktionsschluss eingegangen sein.

Einsendungen an:

neftiwerbig@gmail.com
Saskia Landau Stettler,
Schulstrasse 34, 8413 Neftenbach

Kleinanzeigen:

Kleinanzeigen mit den Titeln „gesucht“, „gefunden“ und „zu verschenken“ sind bis max. 10 Zeilen kostenlos.

Kleinanzeigen mit den Titeln „zu verkaufen“ oder „zu vermieten“ von einem Miet-/Verkaufswert über CHF 200.-, werden mit CHF 50.- pro Eintrag von max. 10 Zeilen in Rechnung gestellt

Ärztefon

Ärztefon - kantonsweite Vermittlungsstelle für die

- Notfalldienste der Ärzte,
- Zahnärzte und
- Apotheker

unter der Gratisnummer:

0800 33 6655



Impressum

„De Neftebacher“ - Mitteilungsblatt Neftenbach

Auflage 2'560 Exemplare

erscheint 11x jährlich am letzten Arbeitstag eines Monats.

Redaktionsschluss: Jeweils am 15. eines Monats.

Ausnahmen: Doppelausgabe Juli/August Redaktionsschluss am 15. Juni und Januarausgabe Redaktionsschluss am 10. Dezember

Redaktion und Layout:

Klein Nadine,
Landau Stettler Saskia Tel. 052 315 32 10

Einsendungen an:

neftiredaktion@gmail.com
Gemeindeverwaltung „De Neftebacher“, Postfach 332, 8413 Neftenbach

Einsendeformat:

Textformat (.txt/.doc) ohne Zeilenwechsel und Silbentrennung
Fotos oder Grafiken separat als Original im Format .jpg/.tif/.eps/....
Jeder Autor ist für seine Texte und Abbildungen und deren Veröffentlichungen selber verantwortlich

Druck:

Printimo AG, Frauenfelderstrasse 21a, 8404 Winterthur, www.printimo.ch

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe: 15. Februar 2019

GZA
8413 Neftenbach

DIE POST 

KARIN EPPLER
COIFFEUR
DAMEN / HERREN / KINDER

SCHULSTRASSE 62
8413 NEFTENBACH
TEL.: 079 / 228 55 00



Garage Reusser AG

Schaffhauserstrasse 2
8442 Hettlingen
052 316 11 77
www.opel-reusser.ch

- ⊖ Ob Fahrzeugkauf, Service oder Unfallreparatur, bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand.
- ⊖ Kompetent und zuverlässig: Service und Reparaturen aller Marken
- ⊖ Top Waschanlage: 24/7 offen >> bequemes Jahresabo erhältlich

 **GARAGE REUSSER AG**
Ihr Opel-Partner in Hettlingen



INTERNA
MUESCH GSEH HA!



INTERNA
WOHNEN GENIESSEN

Mo geschlossen, Di bis Fr 09.00 - 19.00, Sa 09.00 - 17.00
Steigstrasse 26, 8406 Winterthur, internamoebel.ch